

## KONZERT

Beim SoundFusion in der Scheffelhalle verschmolzen Blasmusik und Metal zu einem neuen Ganzen.

Seite 6



**1200** JAHRE  
**Radolfzell**  
Geschtern. Heit. Morge.

Seite 3



## RADEVENT

Zum nunmehr 20. Mal gehören beim SlowUp die Straßen im Hegau den Radfahrern und Skatern.

Seite 9

SINGEN

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ MIT AKTUELLEN NACHRICHTEN FÜR DIE REGION

Nähmaschinen Höss feiert 50-jähriges Jubiläum mit einem Gartenfest Seite 13

WWW.WOCHENBLATT.NET  
SAMSTAG | 2. MAI 2026 | GESAMTAUFLAGE 94.830

## STANDPUNKT



### Kuhhandel

Seit dem 1. Mai gilt der Tankrabbatt. Theoretisch wird der Sprit damit günstiger. Ob es in der Praxis auch so sein wird, wird sich zeigen. Die zweite Entlastungssäule der Bundesregierung ist weitaus weniger strittig. Denn bei der 1000-Euro-Prämie herrscht weitestgehend Einigkeit: Die Regierung schiebt den schwarzen Peter anderen zu. 1000 Euro extra und steuerfrei hören sich wunderbar an. Doch müssen Arbeitgeber sich die Auszahlung erstmal leisten können. Die beschweren sich zurecht, dass von der Bundesregierung Hoffnungen geweckt wurden, um deren Erfüllung sich dann andere kümmern müssen. Das sagen übrigens nicht nur Industrie, Handel und Handwerk. Auch in den Kommunalverwaltungen herrscht Kopfschütteln ob dieser Verschiebung der finanziellen Belastung.

Und Achselzucken. Denn so richtig klar ist den wenigsten, ob und wie die Prämie ausbezahlt wird. Es wird abgewartet, ob nochmal etwas nachkommt. Die Verlängerung des Auszahlungszeitraums in das Jahr 2027 hinein wurde ja auch erst später nachgeschoben. Die Dose wird weiter vor sich hergeklickt. Und am Ende wird sich die Entlastungsprämie einreihen in die Liste von unbeliebten Entscheidungen einer schwächelnden Regierung. Tobias Lange  
t.lange@wochenblatt.net

## Ein Jahr für die Tonne - wie ist das Fazit?

Über ein Jahr ist es her, dass die gelbe Tonne in Singen und 13 Gemeinden des Landkreises Konstanz eingeführt wurde. Auf unsere Berichterstattung, zur Umstellung, hatten wir Rückmeldungen erhalten, dass es in einigen Orten doch Probleme gab. Wie ist die Lage nun, nachdem sich Bürger, der Müllabfuhr-Zweckverband (MVZ) Hegau und die Remondis Süd einspielen konnten?

von Sebastian Ridder

**Landkreis Konstanz.** Die gelben Säcke in Aach, Allensbach, Eigeltingen, Orsingen-Nenzingen, auf der Reichenau, Singen, Volkertshausen, Engen, Gailingen am Hochrhein, Gottmadingen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen, Mühligen und Tengen sind Geschichte. Laut Antworten auf unsere Anfrage aus dem Juni 2025 beschwerten sich gerade einmal zwei Personen regelmäßig bei der Stadt Singen. Beim WOCHENBLATT meldeten sich zwei Menschen und bei der Remondis Süd haben sich laut dem Niederlassungsleiter zu dieser Zeit vier Anrufer wiederholt gemeldet. Wie sieht es nun aus?

Der Geschäftsleiter des Müllabfuhr-Zweckverbands Hegau, Martin Zimansky, sagt, dass sich die Lage entspannt habe. Die Remondis habe rund 45.000 Behälter im Landkreis verteilt - »eine Mammutaufgabe«, so Zimansky. In dieser Zeit haben sich laut ihm sehr viele Bürger beim MVZ und den dazugehörigen Gemeinden, Hilzingen, Gailingen, Engen, Rielasingen-Worblingen und Gottmadingen gemeldet, um Fragen zu stellen, aber auch um sich über die Tonnen zu beschweren. Das ist heute anders: »Inzwischen haben wir nur unwesentlich mehr Gelbe-

Tonnen-Anrufe und Reklamationen als bei den Themen Rest- oder Biomüll«, so Zimansky.

### Fehlbefüllungen

Laut dem Pressesprecher der Stadt Singen, Stefan Mohr, hat sich die Lage dort ebenfalls beruhigt. Lediglich eine Person beschwerte

Die Ursachen für nicht abgeholte Tonnen seien laut ihm Störstoffe aber auch zu spät oder nicht-herausgestellte Tonnen. Nichtsdestotrotz sei Zimansky aber zufrieden: »Bei den allermeisten Mitbürgern funktioniert die Mülltrennung vorbildlich, die weniger ordentlichen hingegen sind von den Tonnen verständlicherweise nur bedingt begeistert.« Die Remondis

wohnen dort mit zwölf Parteien in einem Wohnblock und haben drei große gelbe Mülltonnen, würden laut eigener Aussage aber auch mit zwei teils auskommen. »Es ist viel einfacher für uns geworden«, so Stier. In Friedingen lief die Umstellung ebenfalls problemlos, zumindest bei einer Anwohnerin, die ihren vollen Namen nicht nennen wollte, und ihrem Um-

hingegen, dass die Abfallentsorgung dort nur sehr schlecht funktioniert und er selber Müll beim Recyclinghof entsorgen müsse. Auch wenn Martin Zimansky ein gutes Fazit zu den Tonnen zieht: Es sei ihm bewusst, dass das Müllaufkommen im Jahresverlauf mal mehr und mal weniger sei. Er empfiehlt, möglichst sauber zu trennen, bewusster einzukaufen oder Verpackungen gleich in Geschäften abzugeben. »Das ganze Thema ‚Nachhaltige Entsorgung‘ steht und fällt mit der Bereitschaft aller Beteiligten, ihren persönlichen Beitrag dazu zu leisten und ich darf hier sowohl den Bürgern, den Weiterverwertern und vor allem meinen Mitarbeitern ein großes Lob aussprechen.«



Diese Singener Bürger sind sehr zufrieden mit der Umstellung. Die Behälter kamen pünktlich und der Platz reicht ihnen auch (von links): Tobias Kailer und Laura Lerch, das Ehepaar Thomauske sowie Udo Stier und Giuseppe Salerno.

sich noch regelmäßig wegen der Behältergröße. »Da die Stadt hierauf keinen Einfluss hat, sondern diese von der Haushaltsgröße abhängt, haben wir sie an die zuständigen Firmen BellandVision und Remondis verwiesen.« Insgesamt sei die Stadt zufrieden: »Es ist eine deutlich sauberere Lösung als mit den Gelben Säcken, deren Inhalt oft aufgeplatzt ist.« Ein Thema, das bei allen Tonnen laut Martin Zimansky aber noch aufkommt, ist die Fehlbefüllung. Die sei bei den gelben Tonnen schlechter zu erkennen, bei den gelben Säcken war das anders. »In der Vergangenheit blieben die von uns reklamierten (...) Säcke mitunter wochenlang einfach herrenlos am Straßenrand liegen. Das ist nun besser, weil jeder seine fehlbefüllte Tonne eigenständig nachsortieren muss, da er sie ja auch zukünftig noch braucht.«

hat nicht auf unsere Anfrage geantwortet.

### Meinungen der Bürger

Die Singener Bürger kommen auch gut mit der Umstellung klar. So zum Beispiel Laura Lerch und Tobias Kailer aus Singen. Die beiden wohnen mit fünf weiteren Haushalten in einem Wohnblock und haben dafür zwei 240 Liter Tonnen zur Verfügung. »Bei uns passt es gut, aber hier wohnen auch einige ältere Menschen«, sagt Tobias Kailer. Der 34-Jährige sei froh, nicht mehr die gelben Säcke aus seinem Keller holen zu müssen. Gleiches gilt für das Ehepaar Thomauske aus Singen, die sich sehr zufrieden zeigten. Und auch die beiden Anwohner aus der Hadwigstraße, Uwe Stier und Giuseppe Salerno, sind zufrieden. Sie

feld. Den Plastikanteil beim Einkauf habe keiner der Befragten reduzieren müssen. Der 70-jährige H. Bechler aus Singen zeigte sich sehr zufrieden mit der Stadt und der Remondis, hadert aber mit seinen Mitbürgern. Er habe in seinem Wohnblock bisher nur Fehlentsorgungen in der grünen Mülltonne entdeckt, schaue aber auch jedes Mal in die gelbe Tonne, bevor er sie herausstellt. Außerdem seien laut ihm in der Nordstadt und Südstadt von Singen noch Tonnen zu sehen, die überquellen und Müll auf die Straßen fallen lassen. Ein Anwohner aus Hilzingen, der seinen Namen nicht nennen wollte, beschwerte sich



swb-Bild: nemo1963 - stock.adobe.com

- Anzeigen -

- Anzeigen -

Beachten Sie unsere neue Telefonnummer für Zustellreklamationen: **07731/8800-88**  
**WOCHENBLATT**

### 25 JAHRE NIKLAUS BAUGERÄTE

Seit 25 Jahren ist Niklaus Baugeräte GmbH in Singen Ansprechpartner, wenn es um die Vermietung und den Erwerb von Baggern, Kränen, Containern und vielen mehr geht. Die Geschichte des Unternehmens reicht weiter zurück und ist aus einem Zweimannunternehmen zu einem Betrieb gewachsen, der heute rund 20 MitarbeiterInnen beschäftigt. Seite 7

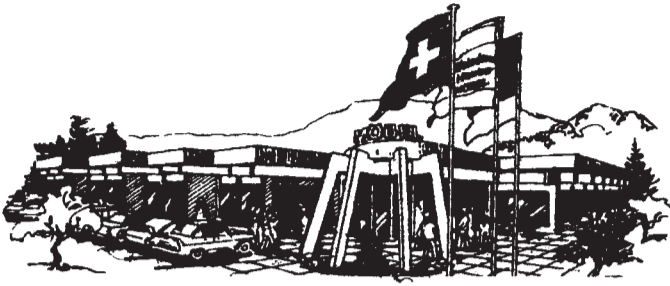
**RS RECK**  
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK  
mit verstellbaren Rollläden  
Unsere Produkte  
• Rollläden  
• Markisen  
• Sonnenschutz  
• Insektenschutz  
• Reparaturservice  
• Fensterläden  
• Terrassenüberdachung  
• Motorisierung  
Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!  
**RS Reck GmbH**  
Daimlerstr. 11 · 78256 Steilbingen  
Tel. 0 77 38 - 29 69 70  
info@reck-sonnenschutz.de

### EINE AUSZEIT FÜR UNSERE MÜTTER

Am 10. Mai ist Muttertag. Und gerade an diesem Tag geht es darum, Mama eine Auszeit zu ermöglichen. Denn oftmals sind es die Mütter, die uns von klein auf begleiten, für uns da sind, uns unterstützen und miterleben, wie wir aufwachsen. Gemeinsam mit unseren Vätern begleiten sie uns auf unserem Weg. Wie man den Muttertag gestalten kann, gibt es auf Seite 15

liberte. égalité. **elektroprämie.**  
Autohaus Blender  
AUTOHAUS BLENDER GMBH  
Robert-Gerwig-Str. 6  
Radolfzell  
www.autohaus-blender.de

**Bitte beachten Sie unsere  
Beilage in der Ausgabe  
Singen/Hegau!**



**WOHNLAND Hauber**

Geschäftszeiten: Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr  
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr  
78359 Orsingen • Tel.: 0 77 74 / 92 31 00 • Fax: 0 77 74 / 9 23 10 99  
hauber@wohmland-hauber.de

## » WICHTIGER HINWEIS «

Wir sind in unserer **Geschäftsstelle vor Ort**  
wie folgt für Sie **erreichbar**:

**Ab dem 04.05.2026**  
**Montag – Freitag 9:00 Uhr – 16:00 Uhr**

**Kleinanzeigen Privatkunden:**  
verlag@wochenblatt.net | 07731/8800 -0

**Anzeigen- und Beilagenverkauf:**  
rossella.celano@wochenblatt.net | 07731/8800 -28

**Stellenmarkt:**  
rossella.celano@wochenblatt.net | 07731/8800 -28

**Familienanzeigen:**  
familienanzeigen@wochenblatt.net | 07731/8800 -122

**Redaktion:**  
redaktion@wochenblatt.net | 07731/8800 -79

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Tel. 07731 / 8800-0 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT** «

## Markenparfums

Zum Muttertag haben wir für Sie geöffnet  
Freitag, 8. Mai 2026 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag, 9. Mai 2026 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

» Duftschnäppchen «

**NEU:** Bohlinger Straße 25  
78224 Singen  
Tel. +49 171 218 71 76

**Frisch vom Feld** Kartenzahlung möglich  
**aus eigener Ernte!**

VERKAUFSTAND Montag – Samstag  
Engen: Außer-Ort-Straße 3,  
beim MOC Möbel-Outlet-Center

Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!



**FRITZ WASSMER**  
SPARGEL & ERDBEEREN

Weitere Infos zum Verkauf: [www.wassmer-spargel-erdbeeren.de](http://www.wassmer-spargel-erdbeeren.de)

us in der Region: Hier wird es voll

**BEQUEM,  
ÜBERALL  
LESEN ...**

Mit unserem  
**E-Paper!**

Immer ein  
guter Werbepartner!

» **WOCHENBLATT** «

Unser Familienunternehmen bewahrt  
Anspruch und Werte seit über 60 Jahren.



Bestattungshaus Decker  
Schaffhauser Str. 98  
78224 Singen  
Tel. 07731 / 99680  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)

**Mehr Frucht  
erleben**

Mit 55% Apfelsaft



[RANDEGGER.DE](http://RANDEGGER.DE)

www.wochenblatt.net/werbewirkung  
**WOCHENBLATT  
WERBUNG  
WIRKT!**

**KLEINE ANZEIGEN  
EINFACH AUFGEBEN:**



Direkt zum Online-Formular  
für Ihre **gewerbliche Anzeige**

**WOCHENBLATT**

Kleine Spende,  
großes  
**Ferienglück!**

SozialBank AG  
DE09 3702 0500 0007 7330 04  
BIC: BFSWDE33XXX



seit  
1947  
ERSTES UND ÄLTESTES KINDERDORF  
DEUTSCHLANDS

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.  
78333 Stockach-Wahlwies  
[www.pestalozzi-kinderdorf.de](http://www.pestalozzi-kinderdorf.de)



## Notrufe / Servicekalender

Polizei Noruf:  
**110**

Notruf bei med. Unfällen,  
Wasser- und Feuermotfällen:

**112**

Giftnotruf: +49(0)761/ 19 240  
Krankentransport:  
+49(0)7732/ 19 222

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
(an den Wochenenden, Feiertagen  
und außerhalb der Sprechstunden-  
zeiten): **116 117**  
oder kostenfreie Onlinesprechstunde  
von niedergel. Haus- und Kinderärz-  
ten, nur für gesetzlich Versicherte  
unter **docdirekt.de**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
(Sprechzeiten der Zahnärzte von  
10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00  
bis 17:00 Uhr): **01801/116 116**

**Apotheken-Notdienste**

**0800 0022 833**

(kostenfrei aus dem Festnetz)  
und

**22 8 33\***

von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-  
Notdienstfinder**

\*max. 69 ct/Min/SMS

Telefonseelsorge: 0800/ 111 0 111  
0800/ 111 0 222

**Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT:**  
+49(0)7531/ 800 17 87

**Hilfetelefon für sexuellen  
Missbrauch:** 08000/ 22 55 530

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**  
116 016

**Hilfe für mögliche Täter und zur  
Straftat neigende Personen:**  
0800/ 70 222 40

**Psychologische Beratungsstelle:**  
+49(0)7531/ 800 3211

**Heimweg-Telefon (So-Do: 21:00-  
24:00 Uhr, Fr. u. Sa.: 21:00-03:00  
Uhr):** **030 120 741 82**

Die Babyklappe Singen ist in der  
Schaffhauserstr. 60, direkt rechts  
neben dem Krankenhaus an der  
alten DRK-Rettungswache.

**Hospizverein Konstanz:**  
+49(0)7531/ 69138-0

**Pflegestützpunkt des Landrats-  
amtes:** +49(0)7531/ 800-2608

**Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen (Singen-Rielas-  
ingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-  
Engen):** +49(0)7774/ 213 14 24

**Tierrettung Südbaden e.V.**  
(Tierambulanz):  
+49(0)160/ 518 77 15

**Tierarzt-Notdienste**  
09.05.2026, Dr. Wilhelm  
+49(0)7732/97 06 76

10.05.2026, Dr. Oberwittler  
+49(0)7738/327

14.05.2026, Dr. Böhm/Helm  
+49(0)7732/566 67

**Tierfriedhof/-bestattungen:**  
07731/ 921 111

mit den Teilausgaben  
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

**Impressum**  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen  
Telefon: 07731 / 8800 - 0  
Telefax: 07731 / 8800 - 36

**Geschäftsführung**  
Dirk Frädrich | Tel: 07731 / 8800 - 74  
V.i.S.d.L.p.G.

**Redaktion**  
Tobias Lange | Tel: 07731 / 8800 - 79  
Philipp Findling | Tel: 07731 / 8800 - 83  
Juleda Kadrijaj | Tel: 07731 / 8800 - 29  
Sebastian Ridder | Tel: 07731 / 8800 - 56

<https://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr.  
58 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und  
Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlags. Für unverlangt eingesendete  
Beiträge und Fotos wird keine Haftung über-  
nommen. Die durch den Verlag gestalteten  
Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt  
und dürfen nur mit schriftlicher Genehmi-  
gung des Verlags verwendet werden. Auf-  
lagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach  
den Richtlinien des BVDA.

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Verteilung:** psg Presse- und  
Verteilungservice Baden-Württemberg GmbH  
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten  
möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbot-  
aufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine  
kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten  
anzubringen. Weitere Informationen finden Sie  
auf dem Verbraucherportal:  
[www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

Mitglied im ...  
**A\*B\*C** **BVDA**  
**SODWEST** Bundesverband kostenloser  
Wochenzeitungen

**WOCHENBLATT**

**Kostenlose Vortragsreihe**

# Immobilien privat verkaufen – darauf müssen Sie achten!

Jetzt kostenfrei  
anmelden &  
mehr erfahren!

**04.05.2026, 18:30 Uhr** Stockach  
**05.05.2026, 18:30 Uhr** Engen  
**06.05.2026, 18:30 Uhr** Singen

**BLUFINK**  
IMMOBILIEN

07551 9377123  
info@blufink.de  
[www.blufink-immobilien.de](http://www.blufink-immobilien.de)

**HERTRICH**  
METZGEREI

Scheffelstraße 23  
78224 Singen  
[www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

Handwerkstradition  
seit 1907

<b>Puten-Aufschnitt</b> eigene Herstellung, 100% Geflügel, Bierschinken, Jagdwurst, Paprikalyoner, Fleischkäse	100 g 1,50
<b>Kassler</b> mager aus dem Rücken, Zitrone, Spargel, Pfeffer, Kräuter, Natur	100 g 2,28
<b>Hohentwieler Lammsalami / Lammspitzli</b> von unserem schönen Hausberg	100 g 2,18
<b>Rumpsteak/Roastbeef</b> zart gelagert, für Steaks oder Niedergaren	100 g 3,75
<b>Schweinekotelett</b> mager oder durchwachsen	100 g 1,08
<b>Rote Grillwurst</b> der Klassiker, auch mit Käse oder ohne Haut	100 g 1,20

## Die Auflösung des City Ring ist beschlossen

Nun ist es offiziell: Der City Ring Singen wird zum Jahresende 2026 nach 57 Jahren aufgelöst.

von Tobias Lange

**Singen.** Bei der letzten Mitgliederversammlung wurde der Auflösung einstimmig das grüne Licht erteilt. Viele Mitglieder waren es nicht, die erschienen waren, um an der letzten Versammlung teilzunehmen. Nur elf stimmberechtigte Vertreter hatten sich in dem Konferenzraum von Singen aktiv eingefunden. Am Ende spielte die Zahl aber keine Rolle, für die Vereinsauflösung brauchte es lediglich eine Vier-Fünftel-Mehrheit

der anwesenden Mitglieder. Von einem historischen Tag sprach Oberbürgermeister Bernd

Häusler dann auch. Als sich der City Ring vor 57 Jahren gründete, habe es noch keine Fußgängerzone gegeben und »auf der grünen Wiese« siedelte sich gerade erst der erste Markt an - dort, wo heute

Kaufland steht. Seitdem habe sich auch der City Ring gewandelt. Die Herausforderungen wurden immer größer, die Zeit, die man für ehrenamtliche Tätigkeit aufwenden kann, wurde kleiner, die Aufgaben veränderten sich. Auch ohne den City Ring, zusammen mit Singen aktiv, wolle die Stadt die Flagge für den Einzelhandel hochhalten und investieren. Auch weiterhin solle gelten: »Wenn du nach Singen kommst, dann ist was geboten.« Der Vorstand ließ das vergangene Jahr Revue passieren, in dem der City Ring wieder einiges zu bieten hatte. So konnte Vereinsvorsitzender Wilfried Trah das Sommerprogramm mit Kinder- und Jugendtag und »Musik auf dem roten Teppich« ansprechen. Aber auch Angebote wie das Adventsprogramm und der Martini-Markt mit dem Laterneumzug

durften nicht unerwähnt bleiben. »Die Leute haben sich gefreut und sind in die Stadt gekommen«, fasste Trah zusammen. Und auch die »Singen loves me«-Kampagne von 2022 bis 2025 »in enger Zu-



Noch bis zur Auflösung von City Ring im Amt: Schriftführer und Kassier Sascha Mark (von links), Vorsitzender Wilfried Trah und zweiter Vorsitzender Philipp Künz. swb-Bild: Tobias Lange

sammenarbeit mit dem WOCHENBLATT« hob der Vereinsvorsitzende hervor.

Beim Bericht von Kassier Sascha Mark wurde deutlich, dass die Auflösung des Vereins nicht aufgrund von Geldnöten erfolgt. Der City Ring konnte das Jahr mit einem Plus von rund 24.300 Euro und einem Endbestand von rund 81.400 Euro abschließen.

Nach dem Wegfall von Sport Müller als Ausgabestelle kündigte Sascha Mark Veränderungen beim Singener Geschenkscheck an. Dieser sei nach wie vor ein wichtiges

Instrument für den Singener Handel. Online bleibt er weiter über die Volksbank erhältlich. Als neue Ausgabestelle wird zukünftig auch wieder das WOCHENBLATT auftreten. Dies befindet sich derzeit in der Umsetzung, so der Kassier. Mit der Auflösung des Vereins gehen dessen Aufgaben zu Singen aktiv über. Dessen Vorstand wird um die Position »Einzelhandel« erweitert. Zudem wurde laut Wilfried Trah eine Expertenrunde Einzelhandel gegründet. Das Vereinsvermögen wird nach der Auflösung an die Stadt Singen

gehen. Mit der Auflage, dass die Summe ausschließlich für gemeinnützige Zwecke der Wirtschaftsförderung und zur Stärkung und Entwicklung der Innenstadt zu verwenden ist. Dafür änderte die Versammlung kurz vor dem Beschluss zur Auflösung noch ihre Satzung. Das bedeutet, dass das Vermögen über den Umweg Stadt für die Arbeit von Singen aktiv verwendet werden kann. Eine direkte Übergabe des Geldes wurde deswegen vermieden, weil dann eine Art Erbschaftsteuer fällig gewesen wäre, erklärte Wilfried Trah.

### Nachrichten der Vereine

**Rielasingen-Worblingen.** Der Reitverein lädt herzlich zu seinem Turnier am Samstag, 9. Mai, ab 8.30 Uhr und am Sonntag, 10. Mai, ab 9 Uhr ein. Die Veranstaltung findet auf der Vereinsanlage Talwiese in Rielasingen statt. Reiter\*innen und pferdebegeistertes Publikum erwartet spannender Pferdesport mit circa 347 Starts. Für Getränke, warme Speisen sowie Kaffee und Kuchen ist an beiden Tagen gesorgt. Der Eintritt ist frei. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher\*innen, die die Teams aus Pferd und Reiter\*innen anfeuern und unterstützen.

**Singen.** Das monatliche Treffen der Fotofreunde Singen findet statt am Donnerstag, 7. Mai, ab 18 Uhr, im Restaurant »Goldene Kugel« in der Singener Alpenstraße. Hauptthema werden die Vorbereitungen für die Ausstellung der diesjährigen Museumsnacht sein, insbesondere das Sichten und Bearbeiten der Bilder. Foto-Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen.

## Oldtimer, Angebote und Sonne bei den Singen Classics

**Singen.** Von einem ruhigen Sonntag war keine Spur in der Singener Innenstadt am Sonntag, 26. April. Neben den geöffneten Geschäften am verkaufsoffenen Sonntag lockte auch Singen Classics mit seinen zahlreichen historischen und atemberaubenden Fahrzeugen die Besucher in die Stadt am Hohentwiel. Das gute Wetter tat sein Übriges für eine volle Innenstadt.

Sebastian Ridder



Hinsetzen und die Zeit genießen - auch das war möglich beim diesjährigen Singen Classics. swb-Bilder: Sebastian Ridder



Weitere Bilder vom Singen Classics gibt es auf [wochenblatt.net/classics26](http://www.wochenblatt.net/classics26) oder über diesen QR-Code:



## 1200 JAHRE Radolfzell

Geschtern. Heit. Morge.

»Einkaufen. Bummeln. Genießen.«  
in der Zeller Innenstadt

Am 8. Mai steht in Radolfzell mit dem Dämmer Shoppen der Aktionsgemeinschaft Radolfzell (AGK) das nächste Highlight des Stadtjubiläums auf dem Programm.

Dabei veranstaltet die AGK diese besondere Nacht nicht nur im Rahmen des großen Radolfzeller Stadtjubiläums, sondern auch zu deren 50-jährigen Vereinsbestehen. Ab 18 Uhr laden rund 36 Einzelhändler in ihre Geschäfte ein. »Wir verlängern hierfür die Shoppingzeiten bis 23 Uhr«, erklärt AGK-Vorstandsmitglied Regina Wassenberg. Zudem werden sich auf dem Marktplatz auch die Radolfzeller Handwerker sowie das Weinhaus Baum präsentieren.

Die 36 Händler und Gastronomen haben neben einigen kulinarischen Highlights verschiedenste Aktionen für die Besucher parat. So bietet unter anderem Zweirad JOOS eine Gravel-Ausfahrt um 18 Uhr, die Tourist-Info eine Radolfzeller Schnaps- und Honigverkostung und die AGK selbst eine Schorlebar. Die Vorfreude auf das Dämmer Shoppen ist nicht nur bei der AGK sehr groß, wie Regi-

na Wassenberg betont. »Auch die Händler haben richtig Bock darauf.«

Für alle Teilnehmer gibt es ein besonderes Merkmal, so rollt die AGK überall wortwörtlich den Geschäften den roten Teppich aus. Versehen wird dieser mit der in Zusammenarbeit Schlosserei Repnik konzipierten Lampen, um die Geschäfte auffällig zu machen. Zudem ist es den Besuchern möglich, einen kostenlosen Busshuttle der Stadtwerke zu nutzen.

Ein weiteres Highlight gibt es beim Dämmer Shoppen mit einem Quiz. Auf den Flyern zur Veranstaltung, die auch in der Tourist-Info und im Rathaus ausliegen, werden den Besuchern Fragen zu verschiedenen Geschäften gestellt. Die Antworten hierzu gibt es an den Schaufenstern der jeweiligen Geschäfte. Zu gewinnen gibt es hierbei ein ganzes Wochenende mit dem Elektroroller von NEXT vom ZERO Center Radolfzell, einen Zeller Gutschein im Wert von 100 Euro oder einen seemaxx-Gutschein im Wert von 50 Euro. Die Gewinnzettel können bis zum 28. Mai während der Öffnungszeiten oder im Briefkasten bei der Tourist-Info oder der AGK abgegeben oder eingeworfen werden.

Darüber hinaus wird die Stadt an diesem Abend entsprechend beleuchtet. Viele Bäume sowie Orte wie die Stadtbibliothek oder auch das Ober- tor werden reichlich illuminiert. Zudem laden Leuchtubes zum gemütlichen Verweilen ein. Abgerundet wird das Programm von Leuchtjonglagen des Jugendzirkus Casanietto aus Engen, die um 21 Uhr am Forsteibrunnen sowie um 21.45 Uhr in der Schützenstraße vorgeführt werden.

Philipp Findling

Mehr zu 1200 Jahre Radolfzell gibt es unter [www.radolfzell.de](http://www.radolfzell.de) oder über diesen QR-Code:



### Freitag, 8. Mai Tag des offenen Handwerks

Der bereits 18. Tag des offenen Handwerks findet am Freitag, 8. Mai, für Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klassen der Singener Schulen statt.

Dieser in der Region einmalige praxisnahe Berufsorientierungstag will jungen Menschen dabei helfen, eine fundierte Entscheidung über ihren künftigen Berufsweg zu treffen.

Das Handwerk steht weiterhin vor der großen Herausforderung, ausreichend Nachwuchs zu gewinnen. Die beruflichen Perspektiven in diesem Bereich sind vielfältig. Die hohe Durchlässigkeit des deutschen Bildungssystems schafft eine hervorragende Basis und eröffnet zahlreiche Aufstiegs- und Qualifizierungsmöglichkeiten.

Zum Orga-Team gehören: die Singener Handwerkskammer, die Handwerkskammer Konstanz, die Geschäftsführende Rektorin der Singener Schulen, der Gesamtelternrat der Singener Schulen, die Agentur für Arbeit Singen, die Stadt Singen: Kooperation Schule Wirtschaft, Singen aktiv Standortmarketing.

### Online-Versteigerung von Fahrrädern

Die Online-Fahrrad-Versteigerung der Stadt Singen beginnt am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr und dauert zehn Tage.

Die Fahrräder, die im Stadtgebiet aufgefunden wurden, können online besichtigt werden. Für das Mitbringen ist eine kostenfreie Registrierung erforderlich unter [www.sonderauktionen.net](http://www.sonderauktionen.net).

Wer ein Fahrrad verloren hat, kann noch bis Mittwoch, 20. Mai 2026, beim Bürgerzentrum Singen Rechte an den zur Versteigerung stehenden Fundrädern geltend machen (Rechtsgrundlage: § 980 BGB).

Fundräder, die nicht von ihrem Eigentümer abgeholt wurden, kommen dann ab dem 21. Mai 2026 online zur Versteigerung.

Kontakt: Stadtverwaltung Singen, Bürgerzentrum, August-Ruf-Straße 11-13, 78224 Singen, Telefon 07731/85-606, E-Mail: [fundamt@singen.de](mailto:fundamt@singen.de)



### Schauspiel „Gut gegen Nordwind“ mit Alexandra Kamp

Das Stück „Gut gegen Nordwind“ mit Alexandra Kamp wird am Donnerstag, 7. Mai, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Singen gezeigt und basiert auf dem internationalen Bestseller von Daniel Glattauer.

Leo und Emma lernen sich im Internet kennen. Nein, nicht etwa auf einem Dating-Portal oder über eine App – alles beginnt mit einer fehlgeleiteten E-Mail. Eigentlich wollte Emma Rothner ihr Abonnement beim Like-Magazin kündigen, landet durch einen Tippfehler allerdings bei Leo Lieke.

Ob aus dem digitalen Zufallskontakt jemals ein reales Treffen wird?

Das Schauspiel ist ein Muss für alle Fans, die den eleganten Wortwitz des Kultromans lieben – oder ihn entdecken wollen.

Vorverkauf: Aboservice & Ticketing Stadthalle Singen (Hohgarten 4), Dienstag und Donnerstag (jeweils 11 - 13 Uhr; sowie nach Vereinbarung). Telefon 07731/85-504, [aboservice.stadthalle@singen.de](mailto:aboservice.stadthalle@singen.de), bei allen Reservix- und Eventim-Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

## Urnenfriedhof jetzt Kulturdenkmal: Künstlerisch herausragend gestaltet

Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart hat den Urnenfriedhof auf dem Singener Waldfriedhof in die Liste der Kulturdenkmale des Landes aufgenommen. Der künstlerisch herausragend gestaltete Friedhof ist ein wichtiges Dokument der postmodernen Kunst und Architektur.

Die streng symmetrische Anlage Hans-Dieter Schaals (1943-2025) besteht aus einer Eichenallee, einem Atrium mit zentralem Brunnen sowie einem erhöhten Tempelbezirk mit einer steilen Treppenanlage und wurde von 1985 bis 1986 gestaltet. Bereits kurz nach der Fertigstellung lobte 1987 die Fachzeitschrift „Bauwelt“ die „spektakuläre Anlage“, die zeige, „wie geistreich Architektur sein kann“.

Prof. Dr. Claus Wolf, der Präsident des Landesamts für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, sagte: „Wir bewerten den Urnenfriedhof in Singen als singuläres, künstlerisch hochbedeutendes Zeugnis postmoderner Friedhofsarchitektur im Land. Neben dem Leibfriedschon Garten auf der Internationalen Gartenbauausstellung Stuttgart von 1993 und dem Wielandpark in Biberach an der Riß von 1999 ist die Urnenanlage in Singen ein weiteres herausragendes Werk des im letzten Jahr verstorbenen Architekten und Landschaftsgestalters Hans-Dieter Schaal, das inzwischen denkmalgeschützt ist.“

Oberbürgermeister Bernd Häusler sagte nach Erhalt der Nachricht über die Denkmalwürdigkeit: „Unser Waldfriedhof ist ein würdevoller Ort der Trauer und des Erinnerens mit einer Vielzahl an Bestattungsmöglichkeiten. Einen besonderen Stellenwert nimmt hierbei der vor



Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart hat den Urnenfriedhof auf dem Waldfriedhof in die Liste der Kulturdenkmale des Landes aufgenommen. Der künstlerisch herausragend gestaltete Friedhof ist ein wichtiges Dokument postmoderner Kunst und Architektur.

40 Jahren gestaltete Urnenfriedhof von Hans-Dieter Schaal ein. Es ist bedauerlich, dass er die Würdigung seines Werks der Unterschutzstellung als Denkmal selbst nicht mehr miterleben kann.“

Die Anlage ist als Atrium, Paradies, Kreuzgang und frühneuzeitlicher Camposanto (Friedhofstyp mit umschließenden Arkadengängen) konzipiert. Im Urnenfriedhof werden dabei nicht nur verschiedene historische Formen der Friedhofs- und Tempelarchitektur verwendet,

sondern sie werden – für die Entstehungszeit typisch – postmodern interpretiert und ironisch gebrochen: Mit dem als offene Pfeilerhalle ausgebildeten Umgang wird auf Formen bürgerlicher Grabanlagen des 19. Jahrhunderts angespielt. Der erhöht gelegene Tempelbezirk erinnert an Tempelarchitektur von der Antike bis zum Klassizismus.

Unter der Tempelfront symbolisiert ein in Marmor gefasster Brunnen die Geburt. Von ihm aus fließt das

stetig überlaufende Wasser durch die in der Mitte des Treppenlaufs eingelassene, den Lebenslauf symbolisierende Rinne in das im Zentrum des Atriums gelegene Rundbecken. Als Metapher für Vergänglichkeit und Tod schimmern auf dem Grund des Bassins die Ruinen einer untergegangenen Stadt durch das Wasser. Tempelkulisse, Wasserrinne und die Skulptur einer versunkenen Stadt im Brunnenbecken erweitern sich als typische zeichnerhafte ironische Brechungen der Postmoderne.

## Wiedervermietungsprämie – Anreiz für mehr Wohnraum

In Singen – wie in vielen anderen Städten Baden-Württembergs – ist leerstehender Wohnraum immer wieder ein wichtiges Thema. Wohnungen und Häuser stehen teilweise über längere Zeit leer, obwohl dringend Wohnraum benötigt wird. Eine Wiedervermietungsprämie soll hier gezielt Anreize schaffen.

Die Stadt Singen setzt sich aktiv dafür ein, dass leerstehende Wohnungen und Häuser wieder dem Wohnungsmarkt zugeführt werden. Im Rahmen der Wohnraumoffensive

Baden-Württemberg kann die Stadt hierfür eine Wiedervermietungsprämie vom Land erhalten und diese an vermietende Eigentümerinnen und Eigentümer im Stadtgebiet weitergeben.

Konkret bedeutet dies: Eigentümerinnen und Eigentümer einer Wohnung in Singen, die über einen längeren Zeitraum leer stand, können nach einer Beratung durch die Stadt eine einmalige Prämie erhalten, wenn sie die Wohnung wieder vermieten. Die Prämie beträgt zwei

Nettokaltmieten, maximal jedoch 1.800 Euro.

Voraussetzung für die Förderung ist, dass zunächst eine Beratung durch den kommunalen Beauftragten für leerstehenden Wohnraum erfolgt ist. Zudem muss die Wohnung nachweislich mindestens sechs Monate leer gestanden sind.

Weiterhin ist ein gültiger Mietvertrag erforderlich, der entweder unbefristet abgeschlossen wurde oder eine Mindestlaufzeit von einem Jahr

aufweist. Der Mietvertrag darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als sechs Monate sein.

Die Förderung kann im Jahr 2026 noch bis einschließlich 31. Dezember 2026 beantragt werden.

Für die Antragstellung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Antragsformular
- Nachweise über den bisherigen und den neuen Mietvertrag, aus denen die Dauer des Leerstands, die Laufzeit des neuen Mietvertrags so-

wie die Nettokaltmiete hervorgehen

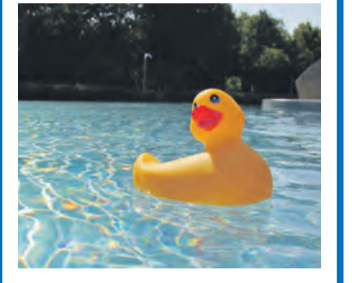
- Unterschriebene Datenschutzerklärung
- aktuelle Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen

Die Beratung und Antragstellung erfolgt durch den kommunalen Beauftragten für leerstehenden Wohnraum: Telefon 07731/85-500; E-Mail: [wiedervermietung@singen.de](mailto:wiedervermietung@singen.de)

Weitere Informationen sind zu finden unter: [www.singen.de/wiedervermietungspraemie](http://www.singen.de/wiedervermietungspraemie)

### Aachbad startet in die neue Freiluft-Saison

Das Aachbad öffnet am Samstag, 9. Mai, um 9 Uhr seine Pforten und das Hallenbad steht den Schwimfans zum letzten Mal am Mittwoch, 6. Mai, zur Verfügung. Der Vorverkauf für die Aachbad-Saisonkarten läuft bereits an der Kasse des Hallenbads zu den üblichen Öffnungszeiten. Telefon 07731/90 78 88 (ab 9. Mai)



### Offener Treff für Frauen

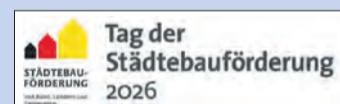
Frauen aus aller Welt und jeden Alters sind zu den offenen wöchentlichen Treffen donnerstags ab 16 Uhr im Quartiersbüro Innenstadt (Alpenstraße 13) in Singen herzlich eingeladen. Kontakt: [fempow@insi.team](mailto:fempow@insi.team)

### Dienstagsmarkt wieder ab Mai

Der Dienstagsmarkt auf dem Herz-Jesu-Platz findet wieder ab 5. Mai statt. Die Standbetreiber freuen sich, ihre Produkte in bewährter Qualität und Frische über die Sommermonate auch dienstags wieder auf dem Wochenmarkt anbieten zu können.

## Tag der Städtebauförderung: Einweihung des öffentlichen Quartiersplatzes im Scheffelareal

Zu einem Quartiersfest im Scheffelareal lädt die Stadt Singen anlässlich des bundesweiten Tags der Städtebauförderung am Samstag, 9. Mai, von 15 - 18 Uhr herzlich ein. Gleichzeitig findet die offizielle Einweihung des neuen öffentlichen Quartiersplatzes statt.



Das Areal befindet sich auf der Rückseite der Wohngebäude in der Hauptstraße 4-8 (unweit des ehemaligen Conti-Hochhauses) und bildet das zentrale Element der Freiraumgestaltung in diesem Bereich. Ziel der Maßnahme ist es, einen attraktiven, öffentlich zugänglichen Aufenthaltsort für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers zu schaffen.

Die bauliche Besonderheit des Platzes: Er befindet sich auf einer Tiefgarage. Durch eine Erdüberdeckung von mehr als einem Meter ist dennoch ausreichend Raum für eine nachhaltige Begrünung geschaffen worden – auch größere

Bäume können sich hier optimal entwickeln. Der Entwurf für die Freianlagen stammt vom Büro Gnädiger Landschaftsarchitekten.

Parallel zur Platzgestaltung wird der Bereich entlang der Hauptstraße neu geordnet. Vorgesehen sind ein Geh- und Radweg sowie mehrere Baumquartiere, zwischen denen öffentliche Stellplätze integriert werden.

Die Gesamtkosten für Planung und Bau belaufen sich auf rund 1,43 Millionen Euro. Die Maßnahme ist Teil der städtebaulichen Erneuerung „Scheffelareal“ und wird durch Mittel der Städtebauförderung unterstützt. Hierfür erwartet man Zuschüsse in Höhe von etwa 620.000 Euro.

Das Quartiersfest bietet neben der offiziellen Einweihung Gelegenheit, sich vor Ort über das Projekt zu informieren. Vertreter des Planungsbüros und der Stadtverwaltung stehen für Gespräche zur Verfügung. Auch die Stabsstelle Klimaschutz und Klimaanpassung ist mit einem Informationsstand vertreten.

Darüber hinaus ermöglicht die private Bauherrschaft des angrenzenden Neubaus Einblicke in ausgewählte Wohnungen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, einem Eiswagen sowie Brezeln und Getränken bestens

versorgt. Für Kinder gibt es Spielangebote.

Die Stadt Singen freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher – und darauf, gemeinsam den neuen Quartiersplatz als lebendigen Mittelpunkt des Scheffelareals einzuweihen.

Hinweis: Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in angepasstem Rahmen im Erdgeschoss des Neubaus statt.



Der öffentliche Quartiersplatz als Planungsentwurf der Gnädiger Landschaftsarchitekten. Am Tag der Städtebauförderung (9. Mai) wird der neue Quartiersplatz nunmehr eingeweiht.



Einweihung der „Roten Bank“ am Brunnenplatz in Überlingen mit (von links) Diakon Wilfried Ehinger, Ortsvorsteher Thorsten Ehinger, Kurt Scheffold, Ruth Scheffold (Bücherzimmer), Oberbürgermeister Bernd Häusler und Claudia Zwiebel (Frauen- und Kinderschutz e.V. Singen).

## „Rote Bank“ gegen Gewalt an Frauen

Rund 100 Interessierte fanden sich am Brunnenplatz in Überlingen ein, wo eine „Rote Bank“ als Mahnmal gegen Gewalt an Frauen und Kindern vom Bürgerverein und dem Bücherzimmer aufgestellt wurde. Diakon Wilfried Ehinger nahm die Segnung vor.

wendigkeit, hinzusehen und zu handeln – denn Gewalt im häuslichen Umfeld ist ein ernstes gesellschaftliches Problem, das nicht toleriert werden darf.

Oberbürgermeister Bernd Häusler ging in seiner Ansprache auf das Problem der häuslichen Gewalt ein. Claudia Zwiebel vom Frauen- und Kinderschutz e.V. berichtete aus ihrer Erfahrung zum Thema Gewalt an Frauen.

Die Bank soll als Mahnmal zu Aufmerksamkeit, Solidarität und Zivilcourage aufrufen. Sie erinnert an oft unsichtbares Leid und die Not-

Ruth Scheffold, Leiterin des Bücherzimmers im Rathaus, war die Initiatorin für das Aufstellen dieser „Roten Bank“. Mit besonderem Engagement hat sie die Idee verwirklicht.

Ein großes Dankeschön ging auch an Andreas Jasko für seine großzügige Spende sowie an die Firma Fensterbau Lauber, den Malerbetrieb Michael Siebert und die Druckerei Peter Zabel für die kurzfristige Herstellung der Bank.

## ASädtisches Förderprogramm „Wohnimpuls“ ebenfalls vorgestellt

# Energiekarawane startet in Bohlingen

Nach einem erfolgreichen Projektstart in der Singener Südstadt, zieht die „Energiekarawane“ in den Ortsteil Bohlingen weiter. Über 60 interessierte Bürgerinnen und Bürger fanden sich im Rathaus Bohlingen zur Auftaktveranstaltung zusammen, die gleichzeitig den Start der zweiten Beratungsperiode (Laufzeit bis 24. Juli 2026) markierte.

Im Rahmen der „Energiekarawane“ bietet man eine kostenlose Energieberatung durch neutrale und qualifizierte Beraterinnen und Berater an, um Ein- und Zweifamilienhäuser auf den energetischen Prüfstand zu stellen. Die Beratungstermine werden von städtischer Seite organisiert und inhaltlich auf die Bedürfnisse der Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer ausgerichtet, wie Lukas Hoch, Klimaschutzmanager für die Wärmewende bei der Stadt Singen, erklärt.



Stadtplanerin Sandra Fleschhut und Klimaschutzmanager Lukas Hoch informierten im Bohlinger Rathaus über die Förderprogramme „Energiekarawane“ und „Wohnimpuls“.

Die Erstberatung soll geeignete Sanierungsmaßnahmen und passende Fördermöglichkeiten für das jeweilige Gebäude aufzeigen. Damit die Termine möglichst effizient gestaltet sind, wird im Vorfeld eine Checkliste mit relevanten Gebäudedaten an die Hand gegeben. Für eine Teilnahme an der Energiekarawane ist eine Anmeldung per E-Mail erforderlich unter: [energiekarawane@singen.de](mailto:energiekarawane@singen.de)

Als weitere kostenlose Möglichkeit, Sanierungspotentiale eigener Immobilien zu erkennen, stellte man zudem die energetischen Gebäudesteckbriefe vor. Auf Basis von eingegebenen Gebäudedaten so-

wie u.a. vorliegenden Bebauungsplänen wird der energetische Zustand eines Gebäudes geschätzt und die Auswirkung von verschiedenen Sanierungsszenarien simuliert. Grobe Kostenschätzungen werden vorgenommen und potentielle Förderprogramme aufgezeigt. Die Detailtiefe einer Energieberatung könnten die Gebäudesteckbriefe allerdings nicht ersetzen, so Hoch. Das Angebot der energetischen Gebäudesteckbriefe ist zu finden auf: <https://singen.energie-steckbriefe.de/>

Stadtplanerin Sandra Fleschhut, knüpfte an den Themenkomplex an und stellte das städtische Förderprogramm „Wohnimpuls“ vor.

Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer können sich im Hinblick auf den Umbau, Ausbau oder die Teilung bestehenden Eigentums auch hierzu beraten lassen. Ziel dieses Förderprogramms sei die Unterstützung von Privathaushalten in der Schaffung neuen Wohnraums. Das Angebot umfasst eine kostenlose Erstberatung durch ein Architekturbüro, um geeignete Umbau- und Fördermaßnahmen zu identifizieren.

Aufgrund der Fördersumme ist die Anzahl der Beratungen über den „Wohnimpuls“ gedeckelt. Weitere Informationen sind zu finden unter: <https://www.singen.de/foerderprogramm+wohnimpuls>

## Öffentliche Sitzung

des **Verwaltungs- und Finanzausschusses** am **Donnerstag, 7. Mai, um 16 Uhr im Ratssaal des Rathauses Singen, Hohgarten 2**

### Tagesordnung:

1. Projektbeschluss: Beschaffung einer neuen Sprechanlage für den Ratssaal
2. Ermächtigungsübertragungen von 2025 nach 2026

3. Offenlagen
- 3.1 Schlussabrechnung Umbau zu Kindertagespflege Moosgrund 2
4. Mitteilungen/Anträge
5. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen und unter [www.singen.de](http://www.singen.de) (Rubrik „Sitzungen“).

## Blutspendetermin

Eine Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet am Montag, 11. Mai, von 14 - 19.30 Uhr in der Freien Evangelischen Gemeinde (Freiburger Straße 4a, Singen) statt. Terminbuchung unter: [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

## vhs aktuell

- Digitale Büroorganisation in der Praxis – GoBD-konforme Finanzprozesse, digitale Personalakte und Vertragsmanagement am Dienstag, 5. Mai, von 13 - 17 Uhr. Anmeldung und Infos: [info@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:info@vhs-landkreis-konstanz.de)

zeugnisse beantragt werden. Wer ein sogenanntes erweitertes Führungszeugnis benötigt, muss dafür eine Bescheinigung der Institution vorlegen, die das verlangt.

## Beuren an der Aach

### Ortschaftsratsitzung

Dienstag, 5. Mai, 20 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Rathaus (Tagesordnung: Bekanntmachungstafel am Rathaus, Beurener Homepage und unter Bürgerinfo auf [www.singen.de/informieren/rathaus/kommunalpolitik](http://www.singen.de/informieren/rathaus/kommunalpolitik))

### Mülltermine

Dienstag, 5. Mai: Restmüll inkl. Roter Deckel  
Mittwoch, 6. Mai: Biomüll

### Wertstoffhof

Der Wertstoffhof bleibt am heutigen Samstag, 2. Mai, geschlossen.

### Namensschilder

Gut lesbare Hausnummern und Namensschilder sind nicht nur für den Notfall elementar, sie erleichtern auch die Arbeit der Botendienste.

## Bohlingen

### Restmüllsäcke

Restmüllsäcke zum Stückpreis von 3,50 Euro kann man bei der Verwaltungsstelle kaufen.

## IMPRESSUM

### Amtsblatt Singen

Herausgeber  
von SINGEN kommunal:  
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),  
Hohgarten 2, 78224 Singen.  
Redaktion:  
Lilian Gramlich (verantwortlich)  
Telefon 85-107,  
Telefax 85-103  
E-Mail: [presse@singen.de](mailto:presse@singen.de)

### Abfalltermine

Dienstag, 5. Mai: Altpapier  
Mittwoch, 6. Mai: Restmüll  
Donnerstag, 7. Mai: Biomüll

## Friedingen

### Kinder- und Jugendtreff

Dienstag, 5. Mai, 15 - 18 Uhr: Offener Treff  
Donnerstag, 7. Mai, 15 - 18 Uhr: Muttertags-Geschenk basteln (mit Anmeldung: [ov-friedingen@singen.de](mailto:ov-friedingen@singen.de) oder Telefon 00731/45393)

### Müllabfuhr

Dienstag, 5. Mai: Restmüll  
Mittwoch 6. Mai: Biomüll

## Hausen an der Aach

### Bürgercafé

Dienstag, 5. Mai, ab 19 Uhr: Kartenspielabend – auch „Neulinge“ sind jederzeit willkommen.

### „Hausen macht mobil!“

Bei „Hausen macht mobil!“ handelt es sich um ein Angebot des Bürgervereins speziell für ältere Mitbürger, die nicht mehr allein zum Einkauf fahren können oder wollen. Diese können sich für eine Einkaufsfahrt (Hol- und Bringservice) mit dem Bürgerbus telefonisch anmelden: Telefon 9761479 (gerne auch auf den Anrufbeantworter sprechen). Weitere Infos auch per E-Mail an [nachbarn-helfen@t-online.de](mailto:nachbarn-helfen@t-online.de)

### Führungszeugnisse beantragen

Bei der Ortsverwaltung können nach wie vor polizeiliche Führungs-

## Schlatt unter Krähen

**Ausweise und Führerscheine**  
Beantragte Ausweise und Führerscheine können auch in der Verwaltungsstelle Schlatt abgeholt werden. Einfach bei der Bestellung direkt im BÜZ oder nach Erhalt einer Abholnachricht das Bürgerzentrum (Telefon 07731/85-599) bzw. die Verwaltungsstelle (Telefon 07731/42615) anrufen und die Zusendung an die Verwaltungsstelle (zur dortigen Aushändigung) beantragen.

### Mülltermine

Dienstag, 5. Mai: Biomüll und Gelbe Tonne

### Wertstoffhof

Der Wertstoffhof ist am Samstag, 2. Mai, geschlossen.

## Überlingen am Ried

### Ortschaftsrat tagt

Dienstag, 12. Mai, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Sitzungszimmer „Alte Schule“ (Tagesordnung hängt eine Woche zuvor an der Rathaus-Infotafel)

### Problemstoffe

Mittwoch, 20. Mai, 12.30 - 14.30 Uhr: Problemstoffsammlung auf dem Sportplatz-Parkplatz

### Abfuhrtermine

Mittwoch, 13. Mai: Papiertonne  
Freitag, 15. Mai: Gelbe Tonne



Wie Kommunalpolitik in der Praxis funktioniert, das konnten 100 Schülerinnen und Schüler beim dreitägigen Beteiligungsprojekt „Pimp My Heimat!“ erfahren.

## Singener Kriminalprävention, Jugendreferat und Schulsozialarbeit

# Drei Tage Kommunalpolitik hautnah: „Pimp My Heimat!“ in Singen

Wie funktioniert Kommunalpolitik eigentlich in der Praxis? Und wie können junge Menschen ihre eigenen Ideen in ihre Stadt einbringen? Antworten darauf lieferte das dreitägige Beteiligungsprojekt „Pimp My Heimat!“, das von der Singener Kriminalprävention (SKP) in Kooperation mit dem Jugendreferat und der Schulsozialarbeit organisiert wurde. Beauftragt für das Format war der Verein „Politik zum Anfassen“, der mit fünf Moderatorinnen und Moderatoren aus Isernhagen angereist war.

In den drei Tagen schlüpfen junge Menschen in die Rolle von Gemeinderäten und gestalteten aktiv ihre Heimat mit. 100 Schülerinnen und Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule, der Beethovenschule, der Robert-Gerwig-Schule und des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums nahmen teil.

Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Bernd Häusler ging es auch gleich los mit thematischen Crashkursen, unter ande-

rem zu Klimafakten, Migration, Digitalisierung und Sicherheit. Anschließend entwickelten die Jugendlichen gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus der Verwaltung eigene Ideen für ihre Stadt. Diese wurden in den folgenden Ausschüssen diskutiert, sortiert und schließlich in konkrete Anträge ausgearbeitet: „Schule und Bildung“, „Nachbarschaft und Kommune“ und „Ehrenamt und Verein“.

Am zweiten Tag stand die direkte Begegnung mit der Politik im Mittelpunkt. In Gruppensitzungen tauschten sich die Jugendlichen intensiv mit Kommunalpolitikerinnen und -politikern aus. In anschließenden Ausschusssitzungen wurden die eingebrachten Ideen dann weiter ausgearbeitet, diskutiert und auf ihre Umsetzbarkeit geprüft.

Der dritte Tag bildete den Höhepunkt des Projekts. In Fraktions-sitzungen bereiteten die Jugendlichen ihre Positionen vor, bevor im großen Abschlussplenum über

die Anträge beraten und abgestimmt wurde – ganz wie in einer echten Gemeinderatsitzung.

Begleitend dokumentierte ein Redaktionsteam aus Schülerinnen und Schülern das Projektgeschehen. Sie führten Interviews, erstellten Beiträge für Social Media und arbeiteten an einem eigenen Magazin.

„Mit „Pimp My Heimat!“ setzte die Singener Kriminalprävention gemeinsam mit Jugendreferat und Schulsozialarbeit ein starkes Zeichen für politische Bildung, Mitbestimmung und demokratisches Engagement. „Ziel ist es, junge Menschen frühzeitig für gesellschaftliche Prozesse zu sensibilisieren und ihnen eine Stimme in ihrer Stadt zu geben“, resümierte OB Häusler.

Das Projekt wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren und Jugend gefördert und durch die SKP unterstützt.

## Wenn Blasorchester auf Metal-Band trifft

### Stadtlauf steht in den Startlöchern

In der Scheffelhalle in Singen konnte man am 25. April eine ungewöhnliche musikalische Mischung erleben: Unter dem Motto »SoundFusion - Wenn Orchesterpower auf Bandenergie trifft« bot das Blasorchester der Stadt Singen zusammen mit der Metal-Band »Stoned Henge« eine stimmige Veranstaltung.

von Eron Metolli



Beim SoundFusion trafen Blasmusik auf Metal. Die Kombination überzeugte und sorgte für eine gut besuchte Scheffelhalle. sub-Bild: Eron Metolli

**Singen.** Hemden und Sekt treffen auf Rockerkutten und Bier: Wer denkt, dass das Ganze nischenhaft klingt, täuscht sich: Die Konzerthalle füllte sich rasch auf, lange Schlangen zierte die Getränkeausgaben. Pünktlich um 20 Uhr wurde dann das Licht im Saal dunkler. Die schwach beleuchtete Bühne füllte sich mit den Musikern. Die Gespräche der

Besucher wandelten sich in ein feierliches Klatschen. Erste Töne des Blasorchesters waren zu vernehmen - begleitet vom tiefen Brummen einer E-Gitarre. Was folgte war eine gelungene Fusion: orchestrale Symphonie verschmolz mit den Klängen von Gitarre, Bass und Co. Neben Klassikern der

Pop-, Rock- und Metal-Kultur wie »We are the champions« von Queen oder »Engel« von Rammstein wurden auch orchestrale Stücke performt, die in ihrer Intensität den Metal-Songs von »Stoned Henge« ebenbürtig waren und Abwechslung boten. Neben der bemerkenswerten Leistung des Lead-Sängers

von »Stoned Henge« sorgten Schlagzeuger und Bassist teilweise auch für echte Metal-Heads ein »Head-Banging«. Der E-Gitarrist spielte komplexe Gitarrensoli und weltbekannte Riffs wie »Smoke on the Water« von Deep Purple. Das Blasorchester glänzte durch präzises Timing und ein prägnantes Spiel mit Lautstär-

ken. Zwischen den Stücken heizten die Bandmitglieder immer wieder die Menge an: »Seid ihr gut drauf?«, rief der E-Gitarrist - die Antwort des Saals ließ nicht lange auf sich warten.

### Spektakel für's Ohr und Auge

Durch die farbenfrohe Lichter-Show machte das Konzert auch visuell etwas her. Neben der Musik und Technik sorgte aber auch der Keyboarder der Metal-Band als kleines Highlight für Unterhaltung: Komplett in Gold gekleidet schwang er seine langen Haare oder lief zum Takt der Musik auf einem Laufband. Nach zweimal 45 Minuten und einer Pause zwischen der Abend in Singen. Die Musiker beider Gruppen zeigten, dass diese Kombination beider Klangwelten auf Augenhöhe durchaus einen musikalischen Mehrwert bietet.

**Singen.** Der Countdown läuft: Nur noch wenige Tage sind es bis zum Start des diesjährigen Stadtlaufs für die Lebenshilfe Hegau Bodensee. Am Samstag, 9. Mai, heißt es wieder »Laufend mithelfen«. Der Stadtlauf der Lebenshilfe unter diesem Motto ist ein Volkslauf im besten Sinne, heißt es seitens der Veranstalter. Denn es zähle nicht allein der sportliche Erfolg, sondern der karitative Zweck der Veranstaltung. Denn alle gesammelten Spenden kommen der Lebenshilfe zugute, die sich für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung einsetzt. Als Hauptsponsor fungiert die Volksbank-Gestalterbank. Start und Ziel des Laufs ist die Geschäftsstelle der Lebenshilfe in der Mühlenstraße. Dort wird Oberbürgermeister Bernd Häusler, Schirmherr der Veranstaltung, um 11 Uhr den Startschuss geben, so die Ankündigung. Bis 13.30 Uhr können dann alle Laufbegeisterten ihre Runden durch den Stadtgarten und entlang der Aach drehen. Im Anschluss an den Lauf findet in der Mühlenstraße die Siegerehrung statt. Für die Bewirtung während des Laufs sorgt die DJK Singen. Tobias Lange

## WOCHENBLATT ▶ RÄTSELSPASS

südam. Hochgebirgsbewuchs	ferngesteuertes Fluggerät	Stadt im Sauerland	Bühnentanz (engl.)	Zierpflanze	ein Mainzeilmännchen	schwarzweißer Rabenvogel	englisch: eins	Vorn. von Johannes Paul II. †	altfrö. Name für Franzosen	Witzfigur, Gauner	böhm. Paartanz im 2/4-Takt	Naumburger Domfigur	Ritter der Artussage	ein Kinderfahrzeug	sprachbegabter Singvogel	Verdachtsmoment	Schnelligkeit
Streng	Palmenfrucht	längere Fahrt übers Meer	maßregeln, rügen				Offerte	Quellgebiet des Rheins				Zirkuskünstler	flaches Land	7			
aus dem Stand (2 W.)			dän. Filmkomiker †			französischer Name der Schweiz	Teil des Schuhs				ausleihen	Stellung beim Schach		altes Weinmaß (150 l)			
einige		4		Traufrinne antiker Tempel		Hauptstadt Südkoreas		9	ätzende Flüssigkeit	Hindernis, Absperrung					Festumzug		
		Dehnung von Vokalen	Erdzeitalter				kleine Früchte	Getreidespeicher				Geräusch	Wasser- vogel	Toilette, WC (ugs.)			
Überbringer	Kletterzweig	Vorname von Filmstar Murphy			Eiweiß	erprobt		1				kostbar, selten	englischer Dichter, † (T. S.)				Abk.: Norddt. Rundfunk
Held in der Sage			leimen	ein Balte			männlicher Artikel			Magenstein der Wiederkäufer	österr. Regisseur, † (Harald)			Abk.: nicht vorhanden		Abk.: in Insolvenz	
		Interesse	Gefäß für Benzin				Stadt in Luxemburg		Aufschnitt auf Brot			waschaktive Substanz					
Speisefisch	semitischer Wettergott	8		Rufname Eisenhowers		Hauptstadt d. Philippinen	Vermächtis empfangen					Speicher, Sammelbecken					
Kirchendiener				franz. Schauspielerin, † 2017	Musterschau			Sportkleidung		englisch: tun, machen							
			Vorname der Westwood †	Umstandswort			verkündigen, verkünden	letzte Ruhe									
Perlmutterkugel	ungar. Name des Plattensees	Dynamik	Hintergaumenlaut			griechischer Lyriker, † 446 v.Chr.	altägyptischer Königstitel										
ein Treibstoff				Stadt am Meer	Anlegestelle der Schiffe		persische Teppichart		3		süd-deutsch: Heuschaber						
		ohne Zeitverzögerung	Autor von 'Die Glocke'				Zahncreme			Frauenkurzname							
abgezogene Tierhaut	Hast, Hetze			Frauenname		6	Saugströmungen	Gefäß, Topf (ugs.)									
offizieren					Bergvolk im Süden Chinas	US-Showstar, † (Frank)			5								
Lotterieschein	finn. Längenmaß (60 cm)		Kfz-K. Heilbronn	Reich des Gog (A.T.)			Abk.: Sachsen-Anhalt			arab. Zupfinstrument							
		Eigentümer				Meeresstrand											
an keiner Stelle						Quallenfangarm											

Die Lösung zum Rätsel finden Sie auf Seite 10.

**Hier** könnte Ihre Werbung stehen.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG  
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-28

» WOCHENBLATT «

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

# WACHSTUM MIT AUGENMASS



Niklaus Baugeräte GmbH in der Josef-Schüttler-Straße 4 in Singen ist der Ansprechpartner, wenn es um die Vermietung und den Erwerb von Baggern, Kränen, Containern und vielen mehr geht.

swb-Bild: © Niklaus Baugeräte

Seit 25 Jahren ist Niklaus Baugeräte GmbH in der Josef-Schüttler-Straße 4 in Singen Ansprechpartner, wenn es um die Vermietung und den Erwerb von Baggern, Kränen, Containern und vielen mehr geht. Doch was heute als etablierter Betrieb wahrgenommen wird, begann deutlich kleiner. Die Geschichte des Unternehmens reicht weiter zurück und ist aus einem Zweimannunternehmen zu einem Betrieb gewachsen, der heute rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

### Die ersten Schritte

Die Niederlassung wurde im Jahr 1994 in Bodman-Ludwigshafen eröffnet. »Das war damals ein strategischer Schwerpunkt für diese Standortentscheidung. Somit hatten wir

eine Anbindung an unsere Zentrale, die sich in Gomaringen befindet«, erklärt Geschäftsführer Horst Lindner. »Der zweite Punkt, weshalb wir uns für diesen Standort entschieden haben, war, dass wir uns primär am See entlang bekannt machen wollten«, ergänzt er. Damals war das Unternehmen als Zweimannbetrieb unterwegs. »Ich selber war zur Bekanntmachung der Firma unterwegs, um Kunden auf Baustellen anzusprechen. Der zweite Mann war im Lager und konnte die Aufträge vorbereiten«, erinnert sich Lindner. Die Nachfrage entwickelte sich positiv, sodass das Unternehmen schnell wuchs und im Jahr 2000 ein Umzug nach Singen folgte - zunächst in eine Halle in unmittelbarer Nähe des heutigen Standorts. Mit dem Wachstum veränderten sich auch die Anforderungen.

Die Gründung der GmbH im selben Jahr war daher ein logischer Schritt. »Das war ein Vertrauensbeweis der Inhaber an mich persönlich«, sagt Lindner. Gleichzeitig sei sie organisatorisch notwendig gewesen, um der Entwicklung gerecht zu werden. Die Niederlassung Singen ist Teil des familiengeführten Unternehmens Niklaus Baugeräte GmbH in Gomaringen mit insgesamt acht Standorten. Singen ist dabei der einzige Standort, der als eigenständige GmbH firmiert. Der Umzug in die heutigen Räumlichkeiten erfolgte im Jahr 2009 - ein Standort, der sich aufgrund der guten Anbindung weiterhin bewährt hat. »Wir haben bei unseren Kunden Vertrauen gewonnen und konnten uns so stetig weiterentwickeln«, so Lindner.

### Die Säulen des Unternehmens

Verkauf und Vermietung bilden die zentralen Säulen des Unternehmens - von Baggern und Kränen bis hin zu weiteren Baugeräten. Zu den wichtigsten Kundengruppen zählen Unternehmen aus dem Hoch- und Tiefbau, dem Garten- und Landschaftsbau und Zimmereien. Mit den Jahren entwickelte sich ein weiterer Schwerpunkt: das Containergeschäft. Neben Baugeräten umfasst das Angebot heute auch Büro-, Lager- und Sanitärcontainer. »Das ist ein zusätzlicher Markt, der nicht nur unsere ursprünglichen Kundengruppen anspricht, sondern auch neue - etwa Unternehmen, die während einer Bauphase Übergangslösungen benötigen«, erklärt Lindner. Auch Interimsanlagen, zum Beispiel

für Asylsuchende sowie für Schulen und Kitas, gehören inzwischen dazu.

### Schnellaufbaukrane werden beliebter

Neben klassischen Kränen gewinnen vor allem Schnellaufbaukrane zunehmend an Bedeutung, besonders bei An- und Umbauten. »Solche Projekte funktionieren weiterhin gut - unabhängig von der Konjunktur«, erklärt Lindner. Auch das Freizeitverhalten der Kunden hat sich verändert. »Die Leute haben heute eine gewisse Kreativität, die sie ausleben wollen«, sagt er. Auch Privatkunden greifen vermehrt darauf zurück - etwa, um im eigenen Garten Projekte umzusetzen. Ob Steine zuschneiden, Wege pflastern oder den Garten neu gestalten

- das passende Werkzeug steht zur Verfügung.

Trotz aller Veränderungen ist eines konstant geblieben: die Nähe zum Kunden. Das zeigt sich nicht nur im breiten Angebot - vom kleinen Werkzeug bis zur Großmaschine -, sondern auch in der Art der Zusammenarbeit: Wir kommunizieren mit unseren Kunden auf Augenhöhe und arbeiten Hand-in-Hand. Gerade im Vergleich zum Onlinehandel sieht der Geschäftsführer hier einen klaren Unterschied. »Bei uns kann der Kunde ausprobieren und bekommt sofort Hilfe.«

Vor allem auf Baustellen sei Zeit ein entscheidender Faktor - und damit auch die direkte Verfügbarkeit. Aber all das wäre nicht möglich gewesen, ohne unsere motivierten und flexiblen Mitarbeiter, die auch die ständigen Veränderungen am Markt, im technischen Bereich, in der Produktpalette etc. mitgetragen haben, sagt Herr Lindner noch zum Abschluss.

Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

### DIE KOLA AUS DER HEIMAT



RANDEGGER.DE



**Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Jubiläum.**

Tsurumi (Europe) GmbH, Wahlerstr. 10  
40472 Düsseldorf, www.tsurumi.de



*Wir gratulieren zum 25-jährigen Jubiläum.*  
Milwaukeetool.de



**BOMAG gratuliert zu 25 Jahre Niklaus Baugeräte GmbH Singen**

www.bomag.com

THEIS VERMESSUNGSLÖSUNGEN  
BEI NIKLAUS BAUGERÄTE IN KAUF UND MIETE



Raverstab  
Kanallaser  
Neigungslaser und Horizontallaser

PERSÖNLICH. ZUVERLÄSSIG. MESSBAR GUT.  
THEIS VERMESSUNG

# Niklaus Baugeräte

Wir helfen *Heimat* bauen

## Seit 25 Jahren für Sie da!

Wir sagen Danke an unsere Kunden für 25 Jahre Treue.

Unser Angebot:  
 Profigeräte und Werkzeug für Neubau/Ausbau in Miete und Kauf  
 Bau- und Schnellmontagekran, Schrägaufzug Geda  
 Kompaktbagger und Radlader JCB  
 Container für Lager, Büro, Sanitär oder Komplettanlagen  
 Automower Husqvarna, Trockeneisstrahlgerät Asco  
 Und vieles mehr!!

# Begegnung und Bewegung für alle

Ein Wochenende ganz im Zeichen der Bewegung: Das bietet das inklusive Sport- und Begegnungswochenende am Samstag, 16. Mai, und Sonntag, 17. Mai, in der Markolfhalle in Markelfingen.

von **Juleda Kadrija**

**Radolfzell.** Es ist eines von 22 Bürgerprojekten, die im Rahmen des 1200-jährigen Stadtjubiläums Radolfzell mit einem Gesamtbudget von 100.000 Euro ausgewählt wurden.

»Gerade solche Projekte sind für mich ein Ausdruck dessen, wo auch in Radolfzell unsere Stärke liegt: Dass wir uns als Gemein-



Sie freuen sich auf das Sport- und Begegnungswochenende (von links): Jens Heinert, Monika Laule, Christine Steiert, Aline Braun, Nina Breimaier, Günter Thyssen und Simon Gröger. sub-Bild: Milena Barjasic

schaft verstehen und im Rahmen des Stadtjubiläums nicht nur Jung bis Erfahren einbeziehen wollen, sondern alle Menschen«, erklärte der Oberbürgermeister beim Pres-

sesgespräch. Gerade die Coronapandemie habe gezeigt, wie wichtig Vereine und das Vereinsleben für die gesellschaftliche Stabilität seien. Auch spiele der Sport eine

wichtige Rolle, um Kinder und Jugendliche weg von digitalen Medien und hin zu gemeinsamen, analogen Erlebnissen zu bringen. Denn das inklusive Sport- und Begegnungswochenende richtet sich nicht nur an Menschen mit Einschränkungen, sondern an alle, die Freude an Bewegung haben. »Im Stadtjubiläumsjahr verfolgen wir ein ganz klares Ziel: die Menschen in unserer Stadt in den Mittelpunkt zu stellen«, betonte Bürgermeisterin Monika Laule. Bürgerprojekte wie dieses schaffen Begegnungen, ermöglichen Teilhabe und tragen dazu bei, Barrieren abzubauen.

Los geht es am Samstag, 16. Mai, um 9.30 Uhr mit einem Rollstuhltraining zum Schnuppern sowie offenen Begegnungsangeboten, bevor um 12 Uhr die offizielle

Eröffnung stattfindet. Um 13.30 Uhr folgt ein Wheelsooccer-Spaßturnier, für das eine Anmeldung erforderlich ist. Um 17 Uhr treten die Tanzgruppen »Fair und Cool« sowie »Together One« auf.

Am Sonntag, 17. Mai, findet von 10 bis 11 Uhr ein Zirkus-Workshop statt (Anmeldung erforderlich). Ein weiteres Angebot ist inklusives Yoga. Um 14 Uhr erfolgt die Preisverleihung für alle Teilnehmenden. Wer sich informieren möchte, kann zwischen 10 und 13 Uhr die Infostände besuchen. Organisiert wird das Wochenende vom Verein PIT in Kooperation mit dem Turnverein Radolfzell. Anmeldungen werden bis zum 8. Mai unter inklusiv-sport-wochenende@web.de erbeten, um die Planung zu erleichtern.

## Gemeinsam Kunst erschaffen



swb-Bild: Claudia Marx

**Singen.** Bei der Mitmach- und Malaktion »Singen malt gemeinsam – der Hohentwiel entsteht«, initiiert von der Künstlerin Claudia Marx, waren Besucherinnen und Besucher eingeladen, Teil eines Kunstwerks zu werden. Das Werk wird nun im Rahmen einer stillen Versteigerung angeboten. 50 Prozent des Erlöses spendet die Künstlerin an das Kinderheim St. Peter und Paul in Singen. Redaktion

## MÄRKTE

www.wochenblatt.net

**Besichtigung einer 4-Zimmer-Wohnung!**  
Auch frei: Traumhaftes Penthouse mit eigenem Liftzugang

Unverbindliche Illustration

**Neubauprojekt Rheinterrassen, Gailingen am Hochrhein**

**Freitag, 08.05.26: 16:00 – 18:00 Uhr** Friedhofstr. 22 & 24  
**Samstag, 09.05.26: 13:00 – 15:00 Uhr** 78262 Gailingen

- ✓ Nur noch zwei freie Wohnungen
- ✓ Kurzfristig bezugsfertig
- ✓ Unverbaubarer Blick ins Grüne
- ✓ Auch ideal für Kapitalanleger

**SCHWEIZER** Immobilien Service GmbH  
Telefon: 0 77 32 - 890 30 70  
schweizer-immobilien-service.de

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Geschl. Garage**  
in Singen-Süd z. Kaufen gesucht. Zuschriften unter 118209 an das SWB, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

### ZU VERSCHENKEN

**Wandboard neuwertig**



an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07771-9198481

**Hofhahn (Gockel)**  
zu verschenken in Schienen. Tel. 07735-788

**Wohnzimmer-Regal**  
grau lackiert, 4 Ablageböden a. 2 Stahlträgern, LxHxT 170x160x30 cm, mod. Design, T.: 0172-7646372

**Bettfrühling m. Tagesdecke**, gelbrot kariert, 140 x 200 m, Tisch (Massivkiefer), 80 x 120 m wg. Umzug zu verschenken. Tel.: 0176-35707724

### KAUFGESUCHE

**Suche Bekleidung**  
aller Art, Einmachgläser, CDs, Massivholzmöbel, Schallplatten, Porzellan, Krüge, Bücher, Näh-u. Schreibmaschinen, Pelze, Puppen, Bleikristall, Schmuck, Handtaschen, Rollatoren, Pokale. Tel: 0163-4631186 h.benik

Suche Tischwäsche,



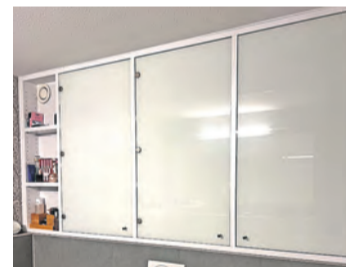
Pokale, Krawatten, Fingerhüte, Wandteller, Handtaschen, Kameras, Nobeluhren, Schmuck, Lampen, Eisenbahn, Stereoanlagen. Tel. 0163-4631186

**Metallschrott gesucht**  
Wir holen alles ab. 0171-9002225

### VERKÄUFE

**Linkin Park Konzert**  
Zürich, Letzigrund, 30.06.26, 2 Sitzplatzkarten zu verkaufen, Tel. 0151-59873901

**Einbauschränk, weiß**



f. Badezimmer, massiv Holz, Designerschrank mit drei Glastüren: L 2,60m/H 1,11m/T 13cm. VB 150 € für Selbstabholer inkl. Montage und Transport. Tel. 0172-7412069.

**Designer Schrankwand**



inkl. Arbeitsplatz aus massivem Holz/weiß. 2 Glastüren. Höhe 2,38m/Tiefe 38cm, Tiefe Arbeitsplatz 60cm/Länge 3,85m. VB 350,-€ Selbstabholer inkl. Montage und Transport. Tel. 0172 7412069

### MÖBEL

**Sideboard SELVA**



Classic, Nussb., BxHxT 151x90x46 cm, 150,- €, Tel.: 0160-3638005

**Eckbank m. 1 Stuhl**  
u. auszieh. Tisch 100,- €, Couchtisch 30,- €, Couch + pass. Hocker 20,- €, Sideboard u. Anbauwand 150,- €, uvm., T./WA 0174/7272403

### STELLENANGEBOTE

**Hauhaltshilfe**  
für ältere Frau in Hilzingen gesucht. Tel.: 07731-65941

**Haushaltshilfe**  
Ca. 2-4 h/Wo mit Fahrdienst gesucht. In Rielasingen.0176/96582783

### STELLENGESUCHE

**Suche Malerarbeiten**  
Entrümpelung, Gartenarb. u. Glasreinigung, Tel. 0155-11215854

**Teamleiter Logistik**  
mit Studium, sucht ab sofort anspruchsvolle Aufgabe, hands-on-Mentalität, Tel.: 0176-57989648.

### VERSCHIEDENES

**Reifenentsorgung**  
von PKW, Tel.: 0171/9002225

### ANTIQUITÄTEN

**Schrank von 1835**  
2 farb. Heiligenbilder, muss restauriert werden, B/H/T 110 x 171 x 50 cm, Preis VB, Tel. 07731/3828710

### HAUSHALTSAUFLÖSUNG

**Wohnungsauflösung**  
Hausflohmarkt: 09.05.2026 v. 9-14 Uhr, Schaffhauser Str. 36, 78250 Tengen. Wir verk.: Geschirr, Haushaltsgegenstände, Deko, Damenbekl., Bilder, Möbel gg. Barzahlung.

**Haushaltsauflösung**  
viele Haushaltsgegenstände, z.B. Möbel, 2 Damenfahräder (21-Gang), TV, Damenbekleidung Gr. 46/48, versch. s. gut erh. Schuhe Gr. 38/39 (ggf. Flohmarkt), Teppiche, Tel: 07731-3815156

### EINFACH SO

**Motorradfahrerin 50+**  
sucht nette Menschen für gem. Ausfahrten im Raum Singen. E-Mail: vonmir@tutamail.com

### HILFSORGANISATIONEN

**Widmann hilft Kindern in der Region e. V.**  
Herr Rudolf Babeck  
widmann.babeck@widmann-singen.de  
www.widmann-kids.de

### MIETGESUCHE

#### 2 ZIMMER

**Kleines Zuhause**

z. Ankommen gesucht. Ruhige, herzliche Frau im Ruhestand (NR), naturverbunden u. tierlieb sucht langfr. eine gemütliche 2-Zi.-Whg., (ca. 50 qm), möglichst EG, mit Balkon, in ruhiger Lage im Raum Singen. Ich freue mich von Herzen über Angebote. Tel. 0173-3164178

### VERMIETUNGEN

#### 2 ZIMMER

**2 Zi.-Whg. Nenzingen**

50qm, KM € 590.- + NK € 150.-, EBK € 20.-, Stellplatz, 3 MM Kt. an NR, keine Haustiere ab sofort. Zuschriften unter 118208 an das SWB, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

**2 Zimmer, 78267 Aach**

Schöne, ruhige Neubau-Wohnung, 3 Jahre alt, in 78267 Aach (nahe Singen), ab 01.06.26, 47 m<sup>2</sup>, 1 großes Zimmer(wie 2 Zimmer) mit Einbauküche, zusätzlich 1 Flur, WC und Dusche. Warmmiete 750 €. Tel.: 0151-24934158

#### 4 ZIMMER UND MEHR

**4 Zi.-Whg., Tengen**

Altstadt, 140 qm, 15 qm Blk., denkmalgeschützt, Tel. 0151-72302119

### SONSTIGE OBJEKTE

**Büro: Singen Burg 35**

in repr. Jugendstil-Villa in citynaher Bestlage, gerne möbliert mit EDV etc., max. 7 MA im EG, ideal für PRA-XEN, RA, Stb., Haus-Verw., Vers. etc mit Stpl. Termine nach telef. VB 0172- 7239045. Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

### IMMOBILIENGESUCHE

#### HÄUSER

**Freist. Wohnhaus/DHH**

oder geräumiges Reihenhaus in Singen + 5 km Umkreis (auch Ortsteile m. Riel.-Worbl.) gesucht. Gerne auch sanierungsbed. Altbau. Bitte alles anbieten. Tel.: 0162-7534813 AB

### IMMOBILIENVERKÄUFE

#### HÄUSER

**Stahringen REH**

Helles, gepflegtes REH, Bj. 97, Südseite, 111 qm Wfl., 312 qm Gfl, kl. Garten, Gas-ZH, FBH, 2 Carports, Keller, Solar. Reissau62@gmail.com

### GRUNDSTÜCKE

**Suche Schrebergarten**

o. Freizeitgrundst. 0155-11215854

## AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

**Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km**  
Tel. 0176 / 10469763

### WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

### KFZ.-ZUBEHÖR

**4 Sommerreifen**  
Continental ECO, 195/55 R16H, NP pro Stück 95€, 1Jahr alt, 1000 KM gelaufen, VB 250€ Komplettpreis, Tel 07731-8357183

### ZWEIRÄDER

**KAWASAKI**

Classic VN 800 privat zu verkaufen, nur 34.000 km, weinrotmetallic, topzustand, zugelassen u. fahrbereit, VB 2.590,- €, Tel. 07732-8902224

**Yamaha YS125**

zu verk., Bj. 18, KM: 8.448, Tüv neu, scheckheftgepflegt, VB: 1.850 €, Tel: 0157-55936152

### SONSTIGE MODELLE

**Altautos werden abgeholt.**  
Tel. 01 71/8 35 46 13

## Wachstum, Lebensqualität und der Ruf nach mehr Tempo

**Radolfzell.** Wie kann eine starke Region weiter wachsen, wenn Fachkräfte fehlen, Flächen knapp sind und zugleich die Ansprüche an Lebensqualität hoch bleiben? Um diese Frage drehte sich der diesjährige Wirtschaftsdialog im Radolfzeller Innovationszentrum. Den analytischen Teil des Abends übernahm Dr. Roland Scherer, Regionalökonom und Direktor des Instituts für Systemisches Management und Public Governance der Universität St. Gallen. Sei-

ne zentrale Botschaft: Der Raum rund um den Bodensee ist seit Jahren eine Wachstumsregion. In den Landkreisen Konstanz, Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen legte die Bevölkerung seit 2000 um 7,9 Prozent zu, die Zahl der Erwerbstätigen sogar um 17,4 Prozent. Für Radolfzell zeigte Scherer zugleich einen interessanten Sonderfall auf: Die Einwohnerzahl stieg um 9,9 Prozent, während die Zahl der Arbeitsplätze um 2,6 Prozent sank.



Auf dem Podium (von links): Dr. Roland Scherer, Thomas Klofac, Sonja Balodis, Thomas Regele sowie Emanuel Flierl.

swb-Bild: Uwe Johnen

Spannend war Scherers These von der »Industrieregion im Verborgenen«. Der Bodenseeraum lebe

wirtschaftlich in hohem Maß von Industrie, Produktivität und Innovationskraft. Gleichzeitig sei die

Region wissensstark, forschungsnah und vergleichsweise krisenfest. Damit das so bleibt, brauche es mehr Zusammenarbeit über Gemeinde- und Kreisgrenzen hinweg. Dort setzte die Podiumsdiskussion an, die Emanuel Flierl, Wirtschaftsförderer von Radolfzell, moderierte. Mit auf dem Podium: Sonja Balodis, CEO der Schiesser GmbH, Thomas Regele, Co-Founder der Sybit GmbH, Thomas Klofac, ehemaliger Geschäftsführer der Aptar GmbH, und Roland Scherer.

Thomas Klofac hob die Stärke der Region in der Verbindung von Industrie und Tourismus hervor. Thomas Regele verwies auf die hohe Lebensqualität, die Nähe zu den Hochschulen und auf die Chancen der Digitalisierung. Gerade in der Künstlichen Intelligenz sehe er großes Potenzial. Sonja Balodis betonte, dass Schiesser mit seinen Werten und dem Standort Radolfzell als Arbeitgeber attraktiv sei.

Uwe Johnen



**20. slowUp SCHAFFHAUSEN**  
AM SONNTAG, 10. MAI VON 10 BIS 17 UHR

- Anzeigen -

## GROSSES FAHRRADEVENT MIT EIGENEM TEMPO



Auch beim 20. SlowUp werden wieder zahlreiche Radfahrer auf dem Rundkurs in eigenem Tempo unterwegs sein.

swb-Bild: Tobias Lange



In Gottmadingen wird der SlowUp von einem bunten Programm und Bewirtung auf dem Festplatz an der Hebelschule begleitet.

swb-Bild: Anja Kurz

Er ist eine feste Größe im Terminkalender derer, die mal einen Gang runterschalten wollen: Der SlowUp Schaffhausen-Hegau findet in diesem Jahr bereits zum 20. Mal statt. Am 10. Mai gehört der Rundkurs durch mehrere Kommunen in Deutschland und der Schweiz zwischen 10 und 17 Uhr wieder den Radfahrern und Skatern. Und auch in diesem Jahr führt die Strecke durch Gottmadingen, wo das Event zu einem Fest der Vereine und Familien wird. Traditionell beginnt hier die Feier schon am Samstagabend mit einem Warm-up auf dem Festplatz. Ab 18 Uhr unterhalten die Original Aussteiger die Gäste musikalisch und auch ein kulinarisches Angebot wird es wieder geben.

gramm. Unter dem Motto »Radeln, Bewegen, Genießen« leisten 21 Vereine und etwa 280 Helferinnen und Helfer rund 300 Helfereinsätze und sorgen dafür, dass der SlowUp in Gottmadingen zu einem Fest für die ganze Familie wird.

Angebote wie das Entenschwimmen, die Fledermausstube, Kinderschminken und Ballonkunst, Oldies Band und Tanzeinlagen vom Turn- und Sportverein und Tanzwerk 95 versprechen, dass Jung und Alt auf ihre Kosten kommen. Und weil der SlowUp auch in diesem Jahr auf den Muttertag fällt, gibt es für Mütter ein kleines Präsent.

Das SlowUp-Fest in Gottmadingen machen zahlreiche Sponsoren und Unterstützer möglich. Die Hauptsponsoren in diesem Jahr sind: Allianz Müllerschön und Schöller, Cowa Service Gebäudedienste, Randegger Ottilienquelle, Sparkasse Engen-Gottmadingen, Tanzwerk 95

und Thüga Energie. Der Rundweg vom SlowUp Schaffhausen-Hegau umfasst eine Länge von rund 38 Kilometern. Insgesamt gibt es sechs Grenzübertritte. Auf deutscher Seite gibt es weitere Begleitprogramme in Gailingen und Büsingen. Zum Jubiläum gibt es zudem ein

Gewinnspiel auf der Internetseite des SlowUp. Informationen zum Streckenverlauf und gesperrte Straßen sowie zu den teilnehmenden Kommunen und den dortigen Angeboten gibt es im Internet auf [www.slowup.ch](http://www.slowup.ch)

Tobias Lange

Wenn dann am Sonntag wieder unzählige Gäste auf Rad und Skates erwartet werden, herrscht auf dem Platz zwischen Hebelschule und altem Rathaus wieder ein buntes Treiben mit kulinarischen Angeboten, Musik, Tanz und Unterhaltungspro-

**Einladung zum 20. slowUp** gemeinde **gottmadingen**  
am 10. Mai 2026

Die Gemeinde Gottmadingen lädt herzlich dazu ein, am diesjährigen slowUp teilzunehmen.

Wir bedanken uns bei unseren Hauptsponsoren für die großzügige Unterstützung der Veranstaltung.

**Sparkasse Engen-Gottmadingen**

**Regionalverbunden**

**TANFAWERK 95**

**Thuga Energie**  
*Energie kann mehr.*

**Allianz**

**CO COWA CONRADY**

**Wir danken auch unseren Nebensponsoren:**  
Drei R Immobilien GmbH, OMR 3 Verwaltungs GmbH, Foto-Graf Inh. Claus Sachsenmaier, Spedition Maier GmbH, Zweirad JOOS GmbH & Co. KG - Filiale Gottmadingen, Firma Schelle - Der Haus-Ausstatter, solarkomplex AG

**Wir freuen uns über unsere Gönnern:**  
Brachat & Schönle Land- und Gartentechnik KG, Eisdiele Paradisi, Flexo Innovative Handlauf-Systeme, Ruh Haustechnik GmbH & Co. KG, Wohnungsbaugenossenschaft Gottmadingen eG., Partyservice Peter Kajinowski, Traditionsbäckerei Café Grecht

20.

SlowUp

Schaffhausen-Hegau

Sonntag

10.05.2026

10-17 Uhr

38 km

Schaffhausen, Herblingen, Thayngen, Gottmadingen, Buch, Ramsen, Gailingen, Dörflingen, Büsingen

Mit voller Energie voraus

**Thuga Energie**  
*Energie kann mehr.*

www.thuga-energie.de

### Ärztetafel

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Hörstr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen  
Tel. 0 77 31 / 2 49 91  
**Die Praxis ist wegen Urlaub vom 15.05.2026 bis 29.05.2026 geschlossen**  
Vertretung übernimmt:  
Dr. Merk, Tel. 2 22 5 4  
Dr. Spur, Tel. 5 25 55 (ab dem 18.05.2026)



WEINANBAU

WWW.WOCHENBLATT.NET /WERBEWIRKUNG

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

Mit einer Fülle von Angeboten & Terminen!



WOCHENBLATT

# stumpff BAUT UM!

WOHNEN

## TEILRÄUMUNGSVERKAUF

### AUSSTELLUNGSMODELLE

bis zu **70%**

Preisbeispiel:  
Sessel mit Hocker  
CASTELLO  
Lederbezug Canyon, Chestnut,  
Kreuzfuß aus Metall  
ArtNr. 1137141/00

statt € 1947,-  
**€ 579,-** **-70% RABATT**



Verfügbarkeit: Einmalig.  
Ihre Chance: Jetzt.

Wir haben für Sie geöffnet:

MO - FR 9:30 - 18:30 Uhr und SA 9:00 - 18:00 Uhr  
Einrichtungshaus Rudolf Stumpff GmbH

**WOHNPARC-STUMPP.DE**

\*Nur solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Ausstellungsstücke können Gebrauchsspuren aufweisen – Details in der Produktbeschreibung.

**WOHNPARC**  
**stumpff**

D-78333 STOCKACH

ROLF BENZ Musterring JORI brühl TEAM7 Kettner Stressless

Kleine Spende,  
großes  
Ferienglück!



SozialBank AG  
DE09 3702 0500 0007 7330 04  
BIC: BFSWDE33XXX

seit  
1947



Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.  
78333 Stockach-Wahlwies  
www.pestalozzi-kinderdorf.de



**Pestalozzi**  
Kinder- & Jugenddorf

Unser **E-Paper!**



**BUND**  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

## Spenden statt Geschenke!

Teilen Sie Ihre Freude mit Umwelt und Natur –  
wünschen Sie sich eine Spende an den BUND!

Mehr Informationen?

Tel. 07732 1507-20 • info.bawue@bund.net

[www.bund-bawue.de/spenden-statt-geschenke](http://www.bund-bawue.de/spenden-statt-geschenke)

IN EIGENER SACHE

WOCHENBLATT



## NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Ab Montag, 04.05.2026  
haben wir von  
9.00 Uhr - 16.00 Uhr  
durchgehend  
für Sie geöffnet.

WOCHENBLATT  
» DIE SERVICESTELLE

## Paraathlet besucht seine alte Schule

Die Mägdeberghalle jubelt als Yanniss Fischer die Sporthalle seiner früheren Grundschule betritt. Der Paraathlet und Weltmeister im Kugelstoßen aus 2023 ist in Ehingen aufgewachsen und durfte der Grundschule Mühlhausen-Ehingen nun den Preis für den landesweiten Wettbewerb »Jugend trainiert« überreichen.

von der Redaktion

**Mühlhausen-Ehingen.** Dieser Besuch war für den geübten Profisportler trotz vieler Auftritte und Ehrungen nochmal etwas ganz Besonderes - schließlich wurde Fischer auch mit einer Frage überrascht, die er noch nie gestellt bekommen hat.

Fischer überreicht den Preis, wo er seine Profikarriere startete. Rund 200 Schüler jubelten Yanniss Fischer zu. Vor etwa 14 Jahren war der Paraathlet genau dort, wo sie waren. Mittlerweile hat er rund 300 Wettkämpfe hinter sich, ist Sportler des VfB Stuttgart und hat einen Weltmeistertitel und vier Medaillen. Fischer ist in Ehingen aufgewachsen, zur Schule gegangen und hat dort die »Basis gelegt« für seine Profisportlerkarriere, wie er selber sagte. »Das ist was

ganz Spezielles. Das kann man nicht vergleichen mit anderen Ehrungen«, so Fischer über seinen Auftritt in seiner ehemaligen Grundschule.

Der 24-Jährige besuchte die Schule aber nicht, um sich in seinem Ruhm zu sonnen, sondern weil die Grundschule bei der Auslosung des landesweiten Wettbewerbs »Jugend trainiert« gewonnen hat. Die Schüler haben eine Kiste voller Sport- und Spielgeräten und den Besuch von Yanniss Fischer gewonnen. Die Klassensprecher der Schule hielten die Preise auf der Bühne in die Höhe, doch die Kinder hatten neben einem Geschenkkorb auch noch einige Fragen, die den Profisportler überraschen sollten.

### Diese Frage wurde zum ersten Mal gestellt

Zunächst fragten die Schüler nach Fischers größtem sportlichen Erfolg, was er sehr schnell beantworten konnte. Für ihn war es der Weltmeistertitel 2023. »Das ist bisher so das Größte, was ich geschafft habe«, so Fischer. Sein nächstes großes Ziel sei die Teilnahme und eine Medaille bei den Paralympics 2028 in Los Angeles. Was den 24-Jährigen so an seinem Sport begeistert, wollten die Kinder ebenfalls wissen. Laut Fischer fasziniere ihn die Kontaktaufnahme zu Sportlern auf



Begegnungen und Austausch mit einem Spitzensportler: Die Klassensprecher der 4b, Lika Mühlherr und Theodor Rau, mit Yanniss Fischer. swb-Bild: Milena Barjasic

der ganzen Welt, der Austausch und das außergewöhnliche Gefühl eines guten Stoßes. »Die Kugel fühlt sich dann gar nicht mehr so schwer an«, sagte Fischer. Sein Rekord liegt bei 11,43 Metern.

Eine Schülerin brachte den Profi mit ihrer Frage aber kurz aus dem Gleichgewicht. Sie fragte eine

Frage, die er noch nie gestellt bekommen hat, wie er dem WOCHENBLATT nach der Fragerunde berichtete: »Kennst du meinen Papa?«, fragte sie. Und tatsächlich: Nach einem kurzen Lachen und der Nachfrage nach dem Namen konnte Fischer die Frage bejahen. Immerhin besuche Fischer auch heute in trainingsfreier Zeit



seine Eltern, die immer noch dort wohnen. Er selbst wohnt in Stuttgart und studiert dort neben seiner Sportkarriere Informatik. »Wenn man hier länger nicht gewesen ist, schätzt man die tolle Umgebung hier deutlich mehr«, so Fischer über die Bodenseeregion und den Hegau.

### Mehr Aufmerksamkeit für Paraathleten

Fischer sei gerne hier aufgewachsen, schließlich hat er hier seine Leidenschaft für Sport entdeckt und tolle Unterstützung von den Vereinen erhalten. Begonnen hat Fischer mit Karate und hat anschließend beim SV Mühlhausen Fußball gespielt. »Ich habe immer mit Normalgroßen gespielt«, so Fischer. Das habe von Seiten des Vereins und der Mitspieler aber immer gut funktioniert, da Fischer die Möglichkeit hatte, sich zurückstufen zu lassen. Zu seiner

Paradedisziplin, dem Kugelstoßen, fand er durch einen Leichtathletiktrainer in seiner Heimat. Die Schüler scheuten sich nicht, Fragen zum körperlichen Zustand des Sportlers zu stellen. So sagte Fischer, dass er nicht allzu vielen Herausforderungen im Alltag gegenüberstehe. »Jeder Mensch ist anders, aber trotzdem normal«, so Fischer.

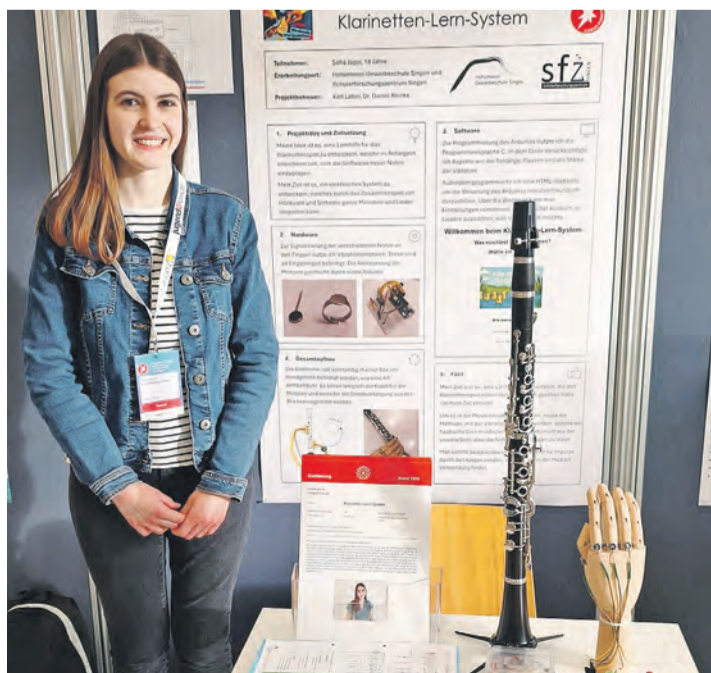
Nichtsdestotrotz müsse sich laut Fischer insgesamt aber noch einiges tun bei der Unterstützung von Paraathleten. Es gebe noch zu wenig Sichtbarkeit für die Profisportler. »Ich hoffe, dass sich das in Zukunft noch mehr ändert«, so Fischer. Derzeit hindern ihn selbst Rückenprobleme daran, in Erscheinung beim Sport zu treten. Eine Diagnose gebe es laut Fischer noch nicht. Sein aktuelles Ziel sei aber nach wie vor die Teilnahme an den Paralympics in Los Angeles.

Sebastian Ridder, Milena Barjasic und Jonas Bacher

## Lernhilfe für Klarinette punktet bei Jury

**Singen.** Sofia Jäger aus der Klasse TG 12/3 der Hohenwiel-Gewerbeschule hat mit einem selbst entwickelten Lernsystem für Klarinette im Fachgebiet Technik bei »Jugend forscht« gleich zwei Jurys überzeugt. Ihr Ansatz: Kleine Vibrationsmotoren an den Fingern geben haptische Signale und unterstützen so den Lernprozess. Dadurch wird das Üben erleichtert, da sich die Aufmerksamkeit gleichzeitig auf Noten oder andere Hilfsmittel richten kann. Hinter dem Projekt stehen ne-

ben technischem Verständnis vor allem Ausdauer und Eigeninitiative. Bereits in Klasse 11 belegte Sofia den Kurs »Naturwissenschaftliches Experimentieren«, dessen Inhalte im Seminarkurs Technik der TG12 weitergeführt werden. Betreut werden die Kurse von Karl Laber (Technische Informatik) und Dr. Daniel Reinke (Mathematik/Physik). Im Rahmen des Unterrichts nutzen sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern auch die Möglichkeiten des SFZ Singen. Juleda Kadrija



Sofia Jäger erreicht den zweiten Platz bei »Jugend forscht«. swb-Bild: HGS Singen

## Kulturkreis lädt zu Mitmachtag ein

**Steißlingen.** Der Kunst- und Kulturkreis Steißlingen veranstaltet gemeinsam mit der Gemeinschaftsschule-Steißlingen am Samstag, 9. Mai, von 11 bis 19 Uhr einen originellen Kreativmarkt mit Vorführungen und Mitmachaktionen.

In den Schulräumen in der Kirchstraße 10 kann beispielsweise gemalt, getanzt und gedreht oder ein Flugzeug gebaut werden. Mit Papiergeschichten wird aus einem Blatt ein Büchlein oder bei Origami ein Kranich gefaltet. Die Kalligrafievorführung zeigt, wie aus Schönschrift ein Bild entsteht. Auch ein Kettensägenkünstler kann in Aktion bestaunt werden. Redaktion

## Klinikclowns stellen sich vor

**Stockach.** Unter dem Motto »Zauberhaft« lädt der Dachverband Clowns in Medizin und Pflege am Samstag, 9. Mai, zum Aktionstag ein. Auch in Stockach sind die Clowns zu Gast. Von 11 bis 14 Uhr werden sie in der Oberstadt unterwegs sein. Mit fröhlichen Aktionen zeigen die Klinikclowns laut Ankündigung, wie sie sonst bei kranken Kindern und pflegebedürftigen Menschen für Freude sorgen, präsentieren ihre Improvisationskunst und informieren über ihre Arbeit im Dachverband. Redaktion

- Anzeigen -

# WOHN ↔ TAUSCH PRÄMIE

NUR NOCH BIS 9. MAI

**JETZT**  
bis zu  
**1000,- €**  
PRÄMIE\*

MEHR INFOS

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH  
D-78333 STOCKACH  
**WOHNPARC-STUMPP.DE**

\*Nur bei Neuaufträgen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ausgenommen Küchen, Gartenmöbel, Boutiqueware und Outlet- sowie bereits reduzierte Ware. \*Kostenlose Lieferung und Entsorgung im Umkreis von 50 km ab Stockach. Die kostenlose Entsorgung erfolgt ausschließlich im Rahmen eines Eins-zu-eins-Austauschs. Gültig bis 09.05.2026.

**WOHNPARC**  
**stumpp**

↔ **GRATIS** Lieferung & Altmöbel-Entsorgung<sup>1</sup>

## HSK Croatia Singen eröffnet ihr erstes Vereinsheim

Die Tränen rollten über die Wangen einiger Besucher, nachdem das rote Band am neuen Vereinsheim des Hrvatski športski klub (HSK) Singen durchschnitt wurde. Der Verein hat am Samstag, 25. April, die Eröffnung des lang geplanten Gebäudes und sein 55-jähriges Bestehen gefeiert.

von Sebastian Ridder

**Singen.** Das Vereinsheim wurde von der Stadt Singen und dem kroatischen Staat unterstützt, der zahlreiche Ehrengäste zur Veranstaltung entsandte. Der Initiator des Projekts lebt leider nicht mehr,

doch seine Familie hatte dafür die Ehre, die Eröffnung zu übernehmen.

### Ein emotionales Projekt

Manuela Curkovic konnte die Tränen nicht mehr halten, als sie das rote Eröffnungsband am neuen Vereinsheim durchtrennte und die Vereinsführung und die Verantwortlichen des Projekts sie in die Arme nahmen. Ihr verstorbener Mann und ehemaliger Vereinspräsident, Romeo »Stipe« Curkovic, initiierte die Planung des Vereinsheims als Präsident, verstarb aber im September 2023. Im März desselben Jahres begann der Verein den Bau des Vereinsheims. »Er hatte die Vision«, sagte die erste Vorsitzende des Vereins, Anita

D'Ambrosio. Den Verein gibt es nun seit 55 Jahren. Wie D'Ambrosio erklärte, vereine er seither Kroaten in Singen.

Laut dem kroatischen Generalkonsul, Ivan Sablic, der auch zu dem Fest kam, leben rund 126.000 Menschen mit kroatischen Wurzeln in Baden-Württemberg. Der Verein HSK Croatia Singen hat rund 230 Mitglieder. »Es ist mehr als nur ein Fußballverein«, so Anita D'Ambrosio, »es ist ein Zuhause, wo Traditionen gepflegt werden.« Der Verein sei laut D'Ambrosio eine Gemeinschaft über die Herkunft hinaus. Das sah auch Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler so, der das Vereinsheim als »Zeichen der Integration und des Zusammenhalts« bezeichnete. Die Stadt Singen beteiligte sich an dem Projekt, in dem sie das

Grundstück sowie die Anschlüsse für das Haus mitfinanzierten. »Es war nicht ganz einfach, ein Grundstück zu finden. Aber schöner kann ein Vereinsheim nicht liegen«, sagte Bernd Häusler über den Platz am Ziegeleiweg in Singen. Zum 55-jährigen Bestehen überreichte Häusler dem Verein zudem einen Scheck in Höhe von 550 Euro.

### Hohe Kosten

Das Vereinsheim hat laut Anita D'Ambrosio insgesamt 400.000 Euro gekostet. Eine Konstanzer Familie unterstütze den Verein neben weiteren Sponsoren bei der Finanzierung und auch der kroatische Staat beteiligte sich, wie sie erklärte. Der Bau sei hingegen



Der Verein HSK Croatia Singen feiert sein 55-jähriges Bestehen mit traditionellen Volkstrachten der Kroaten, Tänzchen und einer Menge Ehrengästen.

komplett in Eigenleistung abgelaufen.

Neben dem Generalkonsul kamen noch weitere Ehrengäste zu der Veranstaltung, wie der kroatische Diplomat Gordan Bakota, der ehemalige kroatische Nationalspie-

ler Daniel Pranjić und Vertreter des kroatischen Fußballverbands Hrvatski nogometni savez (HNS). Auch der kroatische Rundfunk Hrvatska radiotelevizija (HRT) berichtete von der Feier und der Eröffnung.

## »50. FIRMENJUBILÄUM NÄHMASCHINEN HÖSS« IN WAHLWIES

- Anzeigen -

# HÖSS

# 50 JAHRE NÄHKOMPETENZ



Das Team vom Nähmaschinen Höss freut sich auf zahlreiche BesucherInnen beim Gartenfest. Inhaberin Claudia Bregenzer (zweite von links) mit ihrem Team. Es fehlen Brigitte Henselmann, Sigrith Thiele (Verkauf) und Hartmut Klingenberg (Werkstatt).

Seit über 50 Jahren steht Nähmaschinen Höss in Stockach-Wahlwies für Fachkompetenz rund ums Nähen. »Es wird Zeit, Danke zu sagen«, betont Inhaberin Claudia Bregenzer mit Blick auf das Jubiläum.

### Vom Einmarkengeschäft zum Fachbetrieb

Gegründet wurde das Unternehmen 1976 von Richard Höss zunächst als Einmarkengeschäft in Singen. Im Laufe der Jahre entwickelte sich der Betrieb stetig weiter: Das Sortiment wurde erweitert, weitere Marken kamen hinzu und auch das Angebot wuchs um Serviceleistungen wie Reparaturen, Nähkurse und Stickerei. Ein wichtiger Schritt folgte 2010 mit

dem Umzug nach Stockach-Wahlwies in die Stahlinger Straße 4. »Ein Parkplatz ist einfach Gold wert«, sagt Bregenzer rückblickend. Gerade für die Kunden war das ein entscheidender Schritt: So nehmen sie sich nun mehr Zeit für die individuelle Beratung. Mit größeren Räumlichkeiten, eigener Werkstatt und besserer Erreichbar-



Ein echter Hingucker ist die bernette 79 Harry Potter.

keit konnte der Betrieb weiter ausgebaut werden. Bis heute kommen Kundinnen und Kunden aus der gesamten Region - nicht zuletzt wegen der fachkundigen Beratung und des umfassenden Serviceangebots.

### Jubiläumsfeier im Garten

Das Jubiläum wird am 9. Mai von 10 bis 18 Uhr mit einem Gartenfest gefeiert, das für alle Interessierten offen ist. Eröffnet wird die Veranstaltung um 10 Uhr von Inhaberin Claudia Bregenzer, gemeinsam mit Richard Höss und Ortsvorsteher Alexander Buhl, die einige Worte an die Gäste richten.

### Programm für Groß und Klein

Im Anschluss erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Um 11.30 Uhr präsentieren TeilnehmerInnen der Nähkurse im Rahmen einer Modenschau ihre selbst gefertigten Werke. Ab 13 Uhr lädt eine Nähralleye Groß und Klein dazu ein, das eigene Geschick unter Beweis zu stellen. Für die musikalische Begleitung sorgt von 14 bis 16 Uhr das Handharmonika-Orchester Wahlwies. Während des gesamten Tages sind zudem eine Quilt-Ausstellung im Garten und in den Verkaufsräumen sowie verschiedene Mitmach- und Informationsangebote zu sehen. Ergänzend gibt es die Möglichkeit, Stoffe und Materialien zu erwerben. Im Anschluss

an das Fest findet vom 11. bis 16. Mai eine Hausmesse statt. Dabei stehen unter anderem Vorfahrtstage der Marken Bernina sowie Babylock auf dem Programm.

Aufgrund des Feiertags ist das Geschäft in dieser Woche ausnahmsweise auch am Mittwoch geöffnet. »Mit dem Gartenfest möchten wir uns bei unseren langjährigen Kundinnen und Kunden sowie bei unseren Partnern bedanken - und das Jubiläum gemeinsam feiern«, sagt Bregenzer. Juleda Kadrija



Nähmaschinen Höss bietet alles rund ums Nähen an. Auf dem Foto zu sehen ist der Empfang mit verschiedenen Utensilien.

# HÖSS

Nähmaschinen Fachgeschäft

### 50 Jahre - Feiern Sie mit uns!

vom 09. - 16. Mai 2026

Wir sagen  
Dankeschön!



Jubiläumspreis:  
Euro 1699,-  
UVP Euro 1949,-



Gewinnspiel | Angebote | Rabatte | Aktionen

Stahlinger Straße 4 | 78333 Stockach | Telefon: 07771 - 919 868  
mail@naehmaschinen-hoess.de | www.naehmaschinen-hoess.de

## ALLES GUTE ZUM JUBILÄUM

und vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

DESIGN CONNECTION

### Wir gratulieren zum Jubiläum

## Benzinger-IT

Wir schaffen kurzen Prozess.

Benzinger IT GmbH  
Singer Straße 46 c  
78256 Steißlingen  
Rudolf-Diesel-Str. 3  
78224 Singen  
Tel. 07731/976450  
www.benzinger-it.com

## WIR GRATULIEREN ZUM JUBILÄUM

Metzgerei Bernhorst Koch  
und das gesamte Team



Landmetzgerei  
Bernhorst Koch

TIERISCH GUT!

Bodman · Eigeltingen · Konstanz · Bamberg  
www.landmetzgerei-bernhorst-koch.de

## »Die Narretei lebt vom Miteinander«

Seit dem 10. April steht Michael Zehnle als neuer Narrenrichter an der Spitze des Stockacher Narrengerichts. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erzählt der frühere Laufnarrenvater, was dieses Amt für ihn ausmacht.

von Philipp Findling

**WOCHENBLATT:** Herr Zehnle, wie fühlt es sich für Sie an, nun Narrenrichter von Stocken zu sein?

**Michael Zehnle:** Es ist immer noch etwas zweigeteilt. Einerseits ist es noch ein bisschen seltsam, weil es für einen Fastnachter, für einen Narren schon eine besondere Ehre ist. Andererseits freue ich mich natürlich auch über die Situation, dieses Amt nun ausführen zu dürfen.

**WOCHENBLATT:** Wollten Sie das Amt des Narrenrichters eigentlich schon immer mal ausführen?

**Michael Zehnle:** Um ganz ehrlich zu sein, nein. Ich wollte als Kind unbedingt Narrenbüttel werden, was ich auch geschafft habe. Ich war auch Laufnarrenvater, weil das so ein Amt ist, bei dem man ein bisschen im Hintergrund agiert und es trotzdem mit Leidenschaft und auch mit viel Spaß ausüben kann. Ich will nicht sagen, dass ich zum Narrenrichter kam wie die Jungfrau zum Kinde, aber es

war dann irgendwo, zumindest für mich, schon ein bisschen überraschend. Nichtsdestotrotz kenne ich mich im Kollegium ganz gut aus und die Gefahr, dass man mich fragt, war nicht so gering. Daher freue ich mich riesig darüber und bin auch sehr stolz darauf.

**WOCHENBLATT:** Das Narrengericht ist ja auch ein Teil von der Stockacher Fastnacht generell. Was bedeutet denn Stockacher Fastnacht für Sie im Allgemeinen?

**Michael Zehnle:** Wenn man, wie ich, ein Kind der Stockacher Fastnacht ist, der im Alter von fünf zu den Hänsele kam, dort mit 18 zu den Erwachsenen übernommen wurde, mit 21 in den Hänseleat berufen wurde, mit 26 Narrenbüttel wurde das von 1996 bis 2014 ganze 19 Jahre lang ausgeübt hat und von 2016 bis 2026 Laufnarrenvater war, der weiß, dass das für mich eine Herzensangelegenheit ist. Ich freue mich mit allen Gliederungen, wenn wir zusammen unsere Fastnacht feiern dürfen. Die Stockacher Fasnet ist mein Wohnzimmer ein Stück weit, weil ich über viele Jahre ihr treu bin und mir das auch richtig Spaß macht.

**WOCHENBLATT:** Auf welche Art Narrenrichter müssen sich die Beklagten in den nächsten Jahren einstellen?

**Michael Zehnle:** Generell ist dieses Amt eine andere Hausnummer.



Michael Zehnle hat nun als neuer Narrenrichter die Zügel des Hohen Grobgünstigen Narrengerichts in der Hans-Kuony-Stadt in der Hand. sub-Bild: Philipp Findling

Ich glaube, ich werde im Zuge der Vorbereitung auf den nächsten Schmotzige Dunschtig, der ja dann in Verbindung mit dem Kläger und dem Fürsprech stattfinden wird, meine Rolle erstmal definieren müssen. Ob ich dann ein strenger oder freundlicher Richter bin, wird sich im Laufe der nächsten Fasnet zeigen.

**WOCHENBLATT:** Auf was kann sich denn generell die hiesige Narretei hier in der Region mit Ihnen als Narrenrichter freuen?

**Michael Zehnle:** Ich bin ja seit fast zehn Jahren Mitglied der Loschoren-Gruppe in Langenstein. Das mache ich sehr, sehr gerne und auch das ist ein Stück weit eine Herzensangelegenheit von mir. Hier sowie mit den anderen Loschoren-Kollegen beziehungsweise auch mit dem Großteil der Vereinigung Hegau-Bodensee macht das einfach einen Heiden Spaß. Das verbindet mich dahingehend ein bisschen. Ich werde sicherlich ein nahbarer Narrenrichter sein. Das muss auch so sein, denn die

Narretei lebt vom Mitmachen und dem Miteinander. Auf dieses Miteinander, hier in Stockach, aber auch im Hegau, freue ich mich sehr.

**WOCHENBLATT:** Was bringt das Amt des Narrenrichters für Sie mit?

**Michael Zehnle:** Prinzipiell ist die Verantwortung riesengroß, weil der Narrenrichter schlussendlich nicht nur das Kollegium des Narrengerichts, sondern in der Vereinigung Schwäbisch-Ale-

mannischer Narrenzünfte natürlich auch die ganze Narrenzunft in Stockach mit allen Gliederungen vertritt. Weiter ist es aber vor allen Dingen auch die Riesenfreude an der Fastnacht, insbesondere an der Stockacher Fastnacht. Zu versuchen, Leute zu animieren, hieran teilzunehmen und dadurch neue Mitstreiter oder Mitfeiernde zu gewinnen. Zudem will ich auch zeigen, dass Fastnacht im Miteinander wahnsinnig viel Spaß macht.

**WOCHENBLATT:** Wenn Sie jetzt die Oberhand hätten für 2027, wen würden Sie sich als Ihren ersten Beklagten wünschen oder wer hätte es aus Ihrer Sicht verdient, vor dem Narrengericht zu stehen?

**Michael Zehnle:** Wenn es um das geht, was ein Politiker auf dem Kerbholz hat, vor allen Dingen in der heutigen Zeit, hätten es wahrscheinlich viele verdient, vor dem Stockacher Narrengericht zu stehen und einmal die Leviten gelesen zu bekommen. Ansonsten halte ich es wie meine Vorgänger in den Jahren zuvor auch. Im Moment bin ich sehr, sehr offen und ich lasse mich überraschen, was Kläger und Fürsprech für Ideen haben. Es soll nämlich auch nach wie vor ein sehr gut gehütetes Geheimnis sein.

Das vollständige Interview mit dem neuen Narrenrichter Michael Zehnle gibt es online nachzulesen.

- Anzeige -



## Gestalte deine Zukunft.

### Bewirb dich jetzt für September 2026!

#### Technische Ausbildung (m/w/d)

- Kunststoff- und Kautschuktechnologie
- Werkzeugmechaniker

#### Kaufmännische Ausbildung (m/w/d)

- Fachkraft für Lagerlogistik (kaufmännisch-technische Ausbildung)

#### Duales Studium (m/w/d)

- Lebensmittel- und Verpackungstechnologie (B.Eng.)
- Maschinenbau – Produktionstechnik (B.Eng.)
- Wirtschaftsinformatik – Business Engineering (B.Sc.)

#### Besucht uns

am Standort in Böhringen

#### Tag der Ausbildung

08.05.2026 – 09:00 – 12:00 Uhr

#### Nacht der Radolfzeller Unternehmen

09.05.2026 – ab 17:00 Uhr



Bewirb dich jetzt!

Per Mail: [karriere.rdl@aptar.com](mailto:karriere.rdl@aptar.com)  
Online: [www.aptar.com/careers](http://www.aptar.com/careers)

Aptar Radolfzell GmbH  
Öschlestraße 54-56  
78315 Radolfzell

Du hast Fragen

zu deiner Ausbildung oder einem dualen Studium?  
Schreib uns via **Whatsapp**

0151 195 010 62

Deine Ansprechpartner

Technische Ausbildung:  
Frank Lindenthal | +49 77 32 801 131

Kaufmännische Ausbildung und  
duales Studium:  
Sabrina Bruttel | +49 77 32 801 763

**Aptar**  
pharma

Eigeltingen & Radolfzell

## Sparkassen-Flaggschiff setzt die Segel

Die neue Flaggschiff-Filiale der Sparkasse Hegau-Bodensee steht kurz vor Beginn ihrer Reise. Am Mittwoch, 6. Mai, wird um 11.30 Uhr die Eröffnung gefeiert und die Filiale offiziell in Betrieb genommen.

von Tobias Lange

**Singen.** Damit wird ein Zwischenziel erreicht, dass im April 2023 in Angriff genommen wurde, wie Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Jens Heinert erklärte. Damals wurde entschieden, sich auf sechs mitarbeiterbesetzte Standorte zu fokussieren: drei in Singen und jeweils einen in Rielasingen, Radolfzell und Stockach. Das übrige Netz füllen Filialen mit Selbstbedienungsmatrimonien. Hintergrund ist, dass immer mehr Kunden auf die digitalen Angebote wechseln und die direkten Besuche rückläufig sind. »Die persönliche Beratung wird weiter hoch geschätzt«, ergänzte Vorstandsmitglied Michael Stelzer. Der stationär genutzte Service gehe aber seit Jahren merklich zurück. Mit der neuen Filiale will die Sparkasse für die Zukunft gerüstet sein. Man habe weg wollen von der klassischen Filiale, erklärte Jens Heinert. »Wir wollten mal querdenken.« Es sollte ein offener und einladender Raum

entstehen, bei dem »sich auch die Kunden unterhalten können«. Es wurde auf helle Farbtöne und Naturmaterialien geachtet. Steine vom Hohentwiel untermauern die Verbundenheit zur Region - etwas was dann auch in den nachfolgenden Filialen passend zum Standort umgesetzt werden soll. Viel Glas ermöglicht Lichteinfall und schafft Transparenz. »Man kann reingucken, man soll auch reingucken«, so der Sparkassen Vorstandschef.

Auch das Thema Barrierefreiheit wurde berücksichtigt, wie Michael Stelzer betonte. Die SB-Automaten sind mit Rollstuhl unterfahrbar, es gibt ein



Die neue Sparkassen-Filiale in der Hohenhewenstraße öffnet am 6. Mai ihre Türen. Bei der Gestaltung wurde auf helle Farben und Naturmaterialien geachtet. swb-Bild: Juleda Kadrija

Leitsystem für Sehbehinderte. »Das gesamte Gebäude ist barrierefrei.« Insgesamt war eine Summe von 2,5 Millionen Euro für die Flaggschiff-Filiale veranschlagt. Dieser Kostenrahmen sei eingehalten worden, so Jens Heinert. Wann die übrigen fünf Standorte umgesetzt werden, ist derzeit unsicher. Klar ist, dass es in Stockach und Radolfzell - bei letztgenannter gibt es auf jeden Fall einen Neubau - weitergeht. Der Plan, bis 2030 komplett fertig zu sein, wird allerdings nicht eingehalten werden können, verriet Michael Stelzer. Man baue schließlich für die nächsten Jahrzehnte und nehme sich da lieber die nötige Zeit.

## 36 Betriebe geben wertvolle Einblicke in ihre Ausbildungen

**Singen.** Es ist bereits das 18. Mal: Der Tag des offenen Handwerks am Freitag, 8. Mai, steht in den Startlöchern. Die Organisatoren haben das Programm für dieses Jahr bei Fensterbau Lauber vorgestellt. Die teilnehmenden Schulen in der Region nehmen von Jahr zu Jahr zu. Das hat einen Grund: denn die Praxiselemente werden zunehmend aus den Lehrplänen gestrichen, wie die Rektorin der Waldeck-Schule, Anja Claßen berichtete.

### Was der Tag des offenen Handwerks bietet

36 Unternehmen werden ganze 40 Ausbildungsberufe in Singen vorstellen. Insgesamt nehmen sieben Schulen in diesem Jahr teil. Eigentlich wären es sogar acht, aber die Zeppelin-Realschule kann aufgrund von Prüfungen an diesem Tag nicht teilnehmen, wie Anja Claßen sagte. Neben den beliebten Ausbildungsberufen wie Kfz-Mechatroniker, Elektriker oder Friseur, wollen die Veranstalter und Unternehmen Schülern aus den Klassen sieben bis neun die heutige schwer zu überblickende Vielfalt der Handwerkerberufe zeigen. Deshalb werden alle Schüler in 40 Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe kann sich eine Berufsstation aus den 40 aussuchen und zwei weitere werden ihnen zugeteilt. Der Tag des offenen Handwerks wird von der Singener Handwerksrunde, der Handwerkskammer Konstanz,



Beim Tag am Freitag, 8. Mai, werden insgesamt 36 Unternehmen einen Einblick bei sich anbieten. swb-Bild: Sebastian Ridder

der geschäftsführenden Schulleiterin der Singener Schulen, dem Gesamtelternbeirat, der Agentur für Arbeit sowie der Stadt Singen und Singen aktiv organisiert. »Unser Ziel ist es, junge Menschen für Handwerk zu begeistern«, so Wilfried Trah, Vorstandsvorsitzender von Singen aktiv. Laut Julia Wörner von der Agentur für Arbeit in Singen gibt es Stellen genug dafür im Landkreis. Immerhin gebe es bei insgesamt 661 Bewerbern 1028 Stellen - 187 davon gibt es derzeit in Handwerksberufen laut Statistiken der Agentur für Arbeit. Zur Wahrheit gehöre laut ihr aber auch, dass die Zahl der Ausbildungsstellen in den letzten zwei Jahren gesunken sind, da Firmen derzeit vorsichtiger wären und eigene Mitarbeiter zu halten versuchen. Erfreulicher ist hingegen, dass die Zahl der Azubis im Handwerk mit derzeit über 4.000 im Landkreis um zwei

Prozent angestiegen ist, wie Klemens Dörfflinger von der Handwerkskammer Konstanz mitteilte. In allen anderen Branchen sei die Zahl derzeit rückläufig. Laut Anja Claßen werde es für Jugendliche zunehmend schwieriger sich bei der Berufswahl zu orientieren - besonders bei Ausbildungen. Wie sie erklärt, würden praktische Elemente aus den Bildungsplänen derzeit gekürzt und reale Erfahrungen, wie Renovierungen, Werkzeugeinsätze oder Reparaturen immer weniger von Schülern wahrgenommen. Das bejahte auch Julia Wörner, die ergänzte, dass sich viele Schüler automatisch erstmal zu weiterführenden Schulen orientieren würden, weil es ein gewohntes Umfeld für sie sei. Gerade deshalb sei der Tag des offenen Handwerks aber eine »tolle Chance«, den Schülern praktische Einblicke zu ermöglichen. Sebastian Ridder

## DEIN JOB – DEINE ZUKUNFT

[www.jobs-im-suedwesten.de](http://www.jobs-im-suedwesten.de)

**Polirapid** POLIRAPID – DR. MONTEMERLO GMBH & CO KG  
Josef-Schüttler-Strasse 49 • 78224 Singen  
Tel. 07731/947220  
E-Mail: poli@polirapid.de • www.polirapid.com

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:

### Industriemechaniker (m/w/d)

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Ausbildung zum Industriemechaniker wünschenswert
- Technisches Sachverständnis und handwerkliches Geschick
- Selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit

**Ihr Aufgabengebiet:**

- Vorbegende Instandhaltung und Wartung
- Optimierung und Reparatur
- Projektarbeit und Maschinenumsetzungen
- Pflege des Ersatzteilbestandes

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder per E-Mail: poli@polirapid.de. Wir freuen uns auf Sie!

**ABWEHRKRÄFTE STÄRKEN, MIT DEINEM JOB ZU MEHR VITALITÄT.**

**BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER (M/W/D) FÜR ZEITUNGEN UND BRIEFE.**

**ÖHNUNGEN RUND UM SCHIENER STRASSE**

**AB 18 BIS 99 JAHREN. ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100**

sk-logistik-jobs.de

**STELLENMARKT**

»Sie benötigen Hilfe bei der Personalsuche? Ich berate Sie gerne!«

**Werbeberatung und Verkaufsleitung**  
Rossella Celano  
07731/8800-28  
rossella.celano@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

**STADT ENGEN IM HEGAU**

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Stadt Engen erhalten Sie unter [www.engen.de](http://www.engen.de) oder scannen Sie einfach den QR-Code

Für unsere **Finanzverwaltung** suchen wir baldmöglichst eine/n

### Sachbearbeiter/in für die Kämmerei in Vollzeit (m/w/d)

Interessiert? Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **31. Mai 2026** an die

**Stadtverwaltung Engen -Personalamt-**, Hauptstraße 11, 78234 Engen oder elektronisch an [bewerbungen@engen.de](mailto:bewerbungen@engen.de) (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Ihnen Kämmerin Katja Muscheler unter Tel.: 07733/502-226 gerne zur Verfügung.  
(Infos zur sicheren Kommunikation finden sie unter [www.engen.de/sicher+kommunizieren](http://www.engen.de/sicher+kommunizieren))

**Medizinisches Labor** sucht für Probenabholung

### Fahrer/in

auf Midijob.  
Bewerbung bitte unter  
Tel. 0 77 31 / 9 95 60  
[info@labor-blessing.de](mailto:info@labor-blessing.de)

**KLEINE ANZEIGEN EINFACH AUFGEBEN:**

Direkt zum Online-Formular für Ihre **Stellenanzeige**

WOCHENBLATT

### Zahntechniker (m/w/d)

ZENTRUM FÜR ZAHNMEDIZIN  
Prof. Dr. Sigmar Schnutenhaus

IHR KOMPETENTES ZAHNÄRZTE-, IMPLANTAT- UND ZAHNTECHNIKER-TEAM  
Zentrum für Zahnmedizin Prof. Dr. Schnutenhaus MVZ GmbH, Breiter Wasmen 10, 78247 Hilzingen

**Immer ein guter Werbepartner!**

WOCHENBLATT

AM 10. MAI  
IST MUTTERTAG

# Auszeit FÜR MAMA



« Oft sind es die kleinen Gesten, die uns zum Strahlen bringen. Am Muttertag gewinnt das umso mehr an Bedeutung. »  
swb-Bild: Studio Romantic - stock.adobe.com

Am 10. Mai ist Muttertag. Gerade solche Tage sollte man nicht vernachlässigen. Denn oftmals sind es unsere Mütter, die uns von klein auf begleiten, für uns da sind, uns unterstützen und miterleben, wie wir aufwachsen. Gemeinsam mit unserem Vater begleiten sie uns auf unserem Weg und

prägen, welche Richtung wir im Leben einschlagen. Sie fangen uns auf, wenn wir fallen oder scheitern, und freuen sich über unsere Erfolge - egal, ob groß oder klein. Umso wichtiger ist es, dass wir ihnen gerade am Muttertag Aufmerksamkeit schenken und ihnen eine

kleine Auszeit gönnen, die sie sich verdient haben. Denn Muttersein bedeutet oft eine 24-Stunden-Erreichbarkeit, verbunden mit vielen sichtbaren, aber auch unsichtbaren Aufgaben. Und was gibt es Schöneres, als sie an diesem Tag zu ehren und ihr - neben kleinen Dingen, die sie liebt - vor al-

lem Zeit zu schenken? Denn neben materiellen Geschenken ist Zeit das Wertvollste, was man seiner Mutter

geben kann. Eine kleine Geste kann dabei dennoch viel bedeuten: Blumen etwa, die Erinnerungen wecken oder einfach ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Doch am Ende zählt nicht das Geschenk selbst, sondern die Zeit, die man miteinander verbringt. Und egal, wie alt man ist: In der Nähe

der eigenen Mutter fühlt man sich oft ein Stück weit wieder wie ein Kind - ein Gefühl, das man sich auch im Erwachsenenalter bewahren sollte. Ganz egal, wie man den Tag gestal-

tet - ob Spaziergang, Ausflug oder einfach ein gemeinsamer Kaffee: Das Wichtigste, was man schenken kann, ist Zeit. Denn sie ist und bleibt das Wertvollste. Juleda Kadrija

MUTTERTAGS SPECIAL  
**10% RABATT AUF ALLE VORBESTELLUNGEN**

Muttertags-Öffnungszeiten  
Fr 9-18 Uhr Schaffhauser Str. 89  
Sa 9-14 Uhr 78224 Singen  
So Abholung der Vorbestellungen info@bluetenzwilling.de 07731/1673992

AUS DEM HERZEN DER REGION

Natürlich und pur  
Natürliches Mineralwasser ohne Kohlensäure  
Gutes vom See

www.randegger.de

10.05.2026  
Pro Einkauf erhalten Sie eine Rose.

Muttertag bei **Bäckerei Künz**

## FAMILIEN ANZEIGEN

www.wochenblatt.net



## GEBURTSTAG

DAS IST DEIN TAG!

Familienanzeigen sind ein Stück Erinnerung.

Der Geburtstag ist ein besonderer Tag. Er bietet eine wunderbare Gelegenheit unseren Lieben zu zeigen, wie wichtig sie sind, denn viel zu oft geht die Wertschätzung im Alltag unter. Mit einer Familienanzeige im Wochenblatt halten Sie diese wertvolle Erinnerung fest und schenken damit etwas ganz Besonderes.

*Isabella*

Die Kindergartenzeit ist so schnell vorbei gegangen und jetzt wird ein neues Abenteuer anfangen: Die Schulzeit

Herzlichen Glückwunsch heute wirst du 6 Jahre alt und ab Herbst mit Schultasche und Schultüte in der Hand, wird ein neuer Lebensabschnitt beginnen wir wünschen Dir von ganzem Herzen er möge dir gelingen.

Deine Nonna Tina und dein Nonno Pietro

Ihre Familienanzeige in der WOCHENBLATT-Printausgabe in über 94.000 Briefkästen + E-Paper: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Bettina Caputo | Tel: 07731/8800-122 | E-Mail: [familienanzeigen@wochenblatt.net](mailto:familienanzeigen@wochenblatt.net)  
Mo. & Do.: 9 - 12 Uhr, Di. & Mi. 9 - 13 und 14 - 18 Uhr • Anzeigenschluß: Mittwoch, 18 Uhr





**Susanne Platzer**  
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin

**Grabmale  
Gartenskulpturen  
Gartenkeramik**

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen  
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47  
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Der Tod ist ein Schritt über den Horizont.  
Der Horizont ist nicht die Grenze des Seins,  
sondern die Grenze des Sehens.

**Ernst Erbslöh**  
\* 29.06.1933 † 23.04.2026

Im Namen aller Angehörigen  
Daniela Erbslöh und Ruth Erbslöh-Meier

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Weinet nicht an meinem Grabe,  
gönnet mir die ewige Ruh,  
denkt, wie ich gelitten habe,  
eh' ich schloss die Augen zu.

Traurig nehmen wir Abschied von

**Rosemarie Freitag**  
geb. Rossol

\*06.07.1941 † 25.04.2026

In liebevoller Erinnerung  
Axel Bartholz mit Giannina und Florentine  
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 07. Mai 2026,  
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

Man sieht die Sonne langsam untergehen und  
erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

**Andreas Thomsen**  
\* 29. September 1961  
† 24. März 2026

Danke, dass Andy durch eure aufrichtige Anteilnahme und euer  
tiefes Mitgefühl auf seiner letzten Reise ein Stück weit von  
euch begleitet wurde.

Für eure tröstenden Worte, Umarmungen, guten Gedanken,  
stillen Gesten und Zuwendungen sage ich von Herzen **Danke**.

Ivonne Thomsen

Du hast den Lebensgarten verlassen,  
doch deine Blumen blühen weiter.

**Astrid Böhm**  
geb. Letz  
\* 18.04.1952 † 21.04.2026

Wir werden dich sehr vermissen  
Dunja und Alessia  
Tina und Ulli mit Familie  
Nelli und Remo mit Familie  
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Urnentrauerfeier fand im Familienkreis auf dem  
Stockacher Friedhof Loreto statt.

**Danksagung**

Wir danken von Herzen für die große Anteilnahme beim  
Heimgang meiner geliebten Mutter und Schwiegermutter

**Irene Treß**  
geb. Piepkorn

Unser Dank gilt allen, die sie so zahlreich auf ihrem  
letzten Weg begleitet haben und ihr mit Blumen,  
Kränzen und Geldspenden ehrten. Die tröstenden Worte  
und Briefe haben uns geholfen den Abschied leichter zu  
bestehen.

Böhringen Im Namen aller Angehörigen  
im Mai 2026 Petra und Michael Voigt

In aller Stille haben wir Abschied  
genommen von

**Rüdiger Meissner**  
\* 10.4.1937 † 16.4.2026

Ursula Meissner mit Familie  
Sonja, Detlef und Jürgen mit Familien  
sowie alle Anverwandten

Für die uns entgegengebrachte  
Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

**Erinnerungen  
bleiben  
mit dem ...**

**WOCHENBLATT**

**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 07771 / 24 62 · Fax 07771 / 41 60  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de

Eigenproduktion  
(in Stockach)  
Kurze Lieferzeit

**Nachruf**

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

**Frau Elisabeth Hilf**

die am 22. April 2026 im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Frau Hilf war bis zu ihrem  
Ausscheiden im Februar 2002 über 43 Jahre Mitarbeiterin in unserer Abteilung CTAG/  
Applikationsgruppe und wir haben sie in all dieser langen Zeit als engagierte und  
äußerst gewissenhafte Mitarbeiterin kennengelernt die sich bei Vorgesetzten und  
Kollegen großer Anerkennung und Wertschätzung erfreute.  
Wir sind der Verstorbenen für ihre langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet  
und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Traurig, aber voller Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von unserem herzensguten Vater,  
Schwiegervater, Opa, Uropa und Paten

**Günter Becht**  
\* 9. November 1942 † 24. April 2026

Du bist für immer in unseren Herzen  
Deine Kinder Michael mit Helga, Diana mit Hubert,  
Daniel mit Sabine, Sandra mit Gerd  
all deine geliebten Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, 6. Mai 2026  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

Familie Becht, Lange Str. 89, 78256 Steißlingen

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,  
erzählt lieber von mir  
und traut euch ruhig zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch,  
so wie ich ihn in eurem Leben hatte.

**Erna Wagner**  
\* 29.12.1940 † 26.04.2026

Sie war der Mittelpunkt unserer Familie.

In Liebe  
Dein Hans  
Deine Tochter Susanne Zöllin mit  
Natascha und Matthias mit Noah, Lou und Lia  
Mandy und Oliver mit Ylvi und Matz  
Celina und Edin  
Deine Tochter Petra und Michael Luibrand mit  
Alisha und Denis mit Levi  
Tim und Fatma

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis  
im Ruhewald Gottmadingen statt.

**NACHRUF**

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

**Herr Günter Becht**

der am 24.04.2026 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Becht gehörte über 40 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des  
Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang Januar 2001 trat  
Herr Becht in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seine Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Becht als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt,  
der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.  
Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
**Constellium Singen GmbH**



*Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will, deren Augen müde wurden, deren Stimme nur noch sagt: „Es ist genug. Das Leben war schön.“*

## Rolf Nestlen

\* 4.7.1930 † 16.4.2026

In unseren Herzen lebst Du weiter.

Elmar und Brigitte  
Daniel und Bettina mit Teresa und Mareike  
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand in aller Stille auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Danke an alle, die ihr Mitgefühl in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.  
Besonders danken wir dem Team des Malteser Pflegedienstes, das unseren Vater immer herzlich und liebevoll bis zum Schluss begleitet hat.

## Danksagung

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, so viel Anteilnahme zu erfahren ist wohlthuend.

Allen, die ihn ehrten, schätzten und mit uns trauerten, die uns ihre Anteilnahme zeigten, mit Worten, Schrift oder einer stillen Umarmung, danken wir von ganzem Herzen.

## Matthias Vogelbacher

Singen, im Mai 2026 Im Namen aller Angehörigen  
Isolde Vogelbacher



Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

## Luise Martin

geb. Maier

\* 23.3.1929 † 24.4.2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Regina, Luise, Marianne, Rupert und Agnes  
mit Familien  
und alle Angehörigen

Rosenkranz am Donnerstag, den 7.5.2026, um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Binningen.  
Die Beerdigung findet am Freitag, den 8.5.2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Binningen statt.  
Seelenamt am Samstag, den 30.5.2026, um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche Binningen.

In Trauer über ihren Tod, in der Hoffnung auf ein Wiedersehen, in Dankbarkeit für ihr lebendiges Zeugnis an Jesus, in Freude, dass wir mit ihr zusammenleben konnten, nehmen wir Abschied von

## Ursula Tröndle

Gemeindereferentin  
\* 13.12.1941 † 24.4.2026



Gebhard Reichert, Pfarrer i.R. Partner in Haus und Pastoral  
die Schwestern Dorothea und Edeltraud mit Familien

Am Donnerstag, den 7. Mai 2026 um 18.30 Uhr findet in der Herz Jesu-Kirche eine Eucharistiefeier statt, in der wir die bleibende Verbundenheit mit Ursula feiern.  
Über viele Jahre leitete Ursula den Kommunionunterricht. Darum laden wir vor allem ihre ehemaligen Erstkommunikanten zu diesem Gottesdienst ein.

Die Urnenbeisetzung erfolgt am Freitag, den 8. Mai 2026 um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen.

„Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf.  
Die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen Tagesablauf.  
Nur du bist fortgegangen.  
Du bist nun frei und unsere Tränen  
wünschen Dir Glück“.



## Hildegard Zwick

\* 29.03.1936 † 07.04.2026

IN LIEBE UND DANKBARKEIT

Marianne, Daniel und Silke  
Bettina und Jean-Marc mit Lorenz und Lyla

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Worblingen von ihr Abschied genommen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geliebten

## Adrian Hirt

27.12.2009 - 27.04.2026



der nach schwerer Krankheit friedlich eingeschlafen ist.

Adrian war ein wunderbarer, liebevoller und tapferer Junge. Mit seinem Lächeln, seiner Wärme und seiner stillen Stärke hat er unsere Herzen berührt und unser Leben reich gemacht. Wir sind unendlich dankbar für die Zeit, die wir mit ihm verbringen durften.

Adrian wird immer in unseren Herzen weiterleben.

In Liebe

Deine Eltern Sonja und Roland mit deiner Schwester Rebecca  
Deine Großeltern Ilse und Klaus, Lisbeth  
Deine Onkel und Tanten mit Familien  
Deine Petra

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

*Der Tod schließt den Lebenskreis, Erinnerungen und Dankbarkeit öffnen ihn wieder.*

Die Gemeinde Gottmadingen und die Feuerwehr Gottmadingen trauert um ihr Ehrenmitglied

## Arnold Fahr

30 Jahre lang war Arnold Fahr aktives Mitglied der Einsatzabteilung Ebringen, davon 25 Jahre lang in besonderer Verantwortung als Abteilungskommandant. In dieser langen Periode prägte er die Abteilung Ebringen, forcierte die Leistungsübungen und ging mit gutem Beispiel voran, indem er alle Leistungsabzeichen inklusive der Landkreismedaille absolvierte. Sein Einsatz galt auch der Ausstattung der Abteilung und durch sein beharrliches Wirken konnte 1986 auch mit Stolz das erste Feuerwehrfahrzeug für Ebringen in Dienst gestellt werden.

Arnold Fahr drängte sich in seiner Zeit als Abteilungskommandant nie in den Vordergrund, aber mit seiner beharrlich ruhigen Art gab er den Anliegen der Ebringer Feuerwehr in der Gesamtgemeinde das nötige Gewicht. 1983 wurde ihm das deutsche Feuerwehrabzeichen in Silber verliehen, 1996 gab er das Amt des Abteilungskommandanten in jüngere Hände ab. Auch in den 30 darauffolgenden Jahren als Mitglied der Altersabteilung riss sein Interesse an der Feuerwehr nie ab und er war regelmäßiger Gast der Hauptübungen und Versammlungen.

Zurecht wurde sein Engagement und sein langjähriges Wirken für die Ebringer Feuerwehr mit der Ernennung zum Ehrenmitglied in der Freiwilligen Feuerwehr in Gottmadingen gewürdigt.

Wir haben mit Arnold Fahr nicht nur einen hervorragenden Feuerwehrmann sondern auch einen langjährigen Begleiter der Einsatzabteilung Ebringen verloren, der seine Feuerwehrleidenschaft auch an seine Söhne, Enkel und die Urenkel weitergegeben hat.

In der schweren Zeit der Trauer gilt unser Mitgefühl seinen Angehörigen, insbesondere seiner Frau Kordula. Gottmadingen, 2. Mai 2026

Dr. Michael Klinger  
Bürgermeister

Stefan Kienzler  
Kommandant

Christoph Brachot  
Abteilungskommandant

*Todesanzeige  
und Danksagung*

„Die Zeit war erfüllt – die Erinnerung bleibt.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa

## Karl-Heinrich Dähn

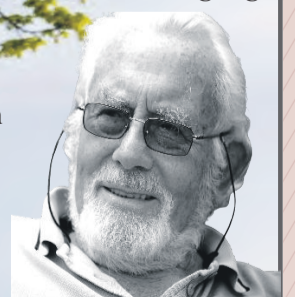
\* 03.09.1928 † 20.04.2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.

In lieber Erinnerung  
Deine Danica, Benjamin, Emanuel, Friedemann, Christian und Heike mit Familien und allen Anverwandten und Freunden

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung am Freitag, 8. Mai um 13:00 Uhr in der Waldruh Sankt Katharinen statt.

Traueranschrift: Danica Dähn | Poppeleweg 11 | 78259 Mühlhausen-Ehingen





*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Barbara Riedle

geb. Sproll  
\* 04.12.1965 † 16.04.2026


Nach schwerer Krankheit durfte sie friedlich einschlafen.

In stiller Trauer:  
**Deine Kinder mit Partner  
Deine Enkelkinder  
sowie alle, die dich lieb und gern hatten**

---

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 08. Mai 2026, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise entgegenbringen.



Du hast so viel ertragen und doch nie geklagt.  
Deine Stärke bleibt unser Vorbild.

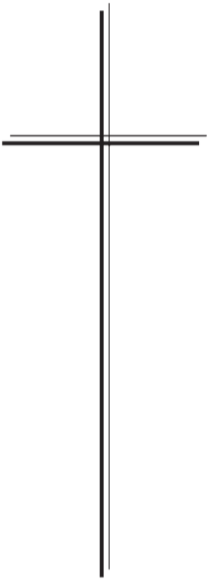
## Petra Keller

\* 01.01.1961 geb. Vogel † 27.04.2026

Deine Töchter Sabrina, Nadja und Michelle mit Familien  
Deine Geschwister Silvia, Ilona und Harry mit Familien  
und alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 13. Mai 2026 um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Traueranschrift: Familie Weber, Nelkenstr. 12, 78244 Gottmadingen



### Todesanzeige und Danksagung

Du bist nicht mehr dort, wo du warst.  
Aber du bist überall, wo wir sind.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer Mutter, Oma, Uroma und Tante

## Doris Kolb

geb. Klaus  
\*25.05.1935 † 20.04.2026

In unseren Herzen lebst du weiter  
Dein Winfried  
Volker und Iris  
Andreas  
Jessica und Thomas mit Noah und Sofia  
Michelle  
sowie alle Angehörigen

Engen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Engen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus.



*Wir wollen nicht trauern, dass wir sie verloren haben,  
sondern dankbar sein, dass wir sie gehabt haben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

## Brigitte Schwanz

\* 13.04.1934 † 27.04.2026


Wir werden dich nie vergessen

Böhringen  
Werner und Ulrike mit Katrin und Corinna mit Familien  
Karl und Corinna mit Florian und Yannik  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 7. Mai 2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

### In der Trauer nicht allein

mit dem ...



**WOCHENBLATT**



### Wir danken von Herzen allen,

die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,  
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten  
und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

## Margot Amann

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer John und dem Organisten Herrn Mendel für die sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier. Herrn Dr. Spur für die gute ärztliche Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Ruf für die einfühlsame Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen  
**Christine, Gabi und Charly**

Rielasingen, im Mai 2026




Wer so gelebt wie du im Leben,  
wer so getan hat seine Pflicht,  
wer stets sein Bestes hat gegeben,  
stirbt selbst im Tode nicht.

## Helga Rosenbaum

geb. Nägele  
\*2.2.1936 †17.4.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
Heinz Rosenbaum  
Doris und Martin  
und Anverwandte

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 05. Mai 2026 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.



*Du hast gesorgt, du hast geschafft,  
gar oftmals über deine Kraft,  
nun hast du Ruh' – uns bleibt der Schmerz,  
schlaf wohl, du gutes, treues Herz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

## Waldemar Schlosser

\* 20.01.1932 † 26.04.2026

Deine Marianne  
Siegbert und Beate  
Bertram und Ulrike  
Gerhard und Anita  
Natalie und Tobias mit Kaya  
Christian und Sandra mit Sebastian und Luis  
Jessica und Marc mit Marie und Julian  
Sabrina und Dominik, Alina, Laura und Benjamin

Wiechs,  
im Mai 2026

Die Beerdigung findet am Dienstag, 5. Mai 2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt. Seelenamt am Freitag, 8. Mai 2026 um 19.00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kapelle.

### ABSCHIED IN LIEBE


In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,  
Oma, Uroma und Schwester

## Gisela Waibel

\* 07.07.1946 † 23.04.2026

In tiefer Trauer

Ulrich Waibel mit Familie  
Klaus Waibel mit Familie  
sowie alle Angehörigen



Die Beerdigung findet am Dienstag, den 5. Mai 2026, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Markelfingen statt.

Traueradresse: Ulrich Waibel, Kirchsteige 17/2, 75239 Eisingen

– Anzeigen –

## » TÄGLICH FÜHRUNGEN

### SINGEN

**Innenstadt** | jederzeit | Digitaler Stadtrundgang. Mit Augmented Reality und Gästeführer:innen Interviews die Geschichte von Singen erleben. Kostenlose Nutzung über die App unter: zeigmal.app. Weitere Infos in der Tourist Information Singen: Telefon: 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de)

### SINGEN

**Theresienkapelle, Fittingstraße 40** | nur auf Anfrage | Führungen in der Gedenkstätte Theresienkapelle. Eine Führung durch die Theresienkapelle Singen zeigt ein einzigartiges historisches Zeugnis, das über einem ehemaligen Luftschutzbunker errichtet wurde und eindrucksvoll an das Schicksal von Zwangsarbeitern und Kriegsgefangenen erinnert. Info: [www.theresienkapelle-singen.de](http://www.theresienkapelle-singen.de)/Besuch oder [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

## » MI. 06.05. FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Freilichtbühne** | 18:00 Uhr | Stadtführung Engen. Rundgang durch die historische Altstadt von Engen. Auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkung geeignet. Entdecken Sie viel Interessantes und Kurzwelliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Stadtführerin Dunja Harenberg weiß auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de)

## » DO. 07.05. FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Freilichtbühne, Hauptstr. 11** | 19:00 Uhr | Abendliche Führung mit Nachtwächter und Bürgersfrau. Lassen Sie sich ein auf die (meist) wahren Geschichten des Nachtwächters und der Bürgersfrau und erleben Sie eine unterhaltsame und gleichsam lehrreiche Führung. Tickets unter Tel.: 07733/502249. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

### SINGEN

**Stadthalle, Haupteingang** | 17:00 Uhr | Barrierefrei-Spezial: Kräuterführung »Wilddkräuter am Aachufer«. Eintauchen in die faszinierende Welt des vergessenen Kräuterkundens und achtsamer Umgang mit der Natur unter der Leitung von Kräuterfachfrau Constanze Frei. Weitere Infos in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

## KONZERTE

### GAIENHOFEN

**Hotel Hirschen Horn** | 18:00 Uhr | Live-Musik im Biergarten. Oldies – Peter Brunner & Band aus Stein am Rhein. Während die Musik Sie verzaubert, genießen Sie die herzhaften Köstlichkeiten: frischer Höri-Spargel mit Kochschinken, Fisch oder Kalbssteak sowie feine Kräuterspezialitäten. Freuen Sie sich außerdem auf die beliebten Hirschen-Klassiker. Einfach vorbeikommen, keine Reservierung nötig – nur bei guter Witterung. Info: [www.hotelhirschen-bodensee.de](http://www.hotelhirschen-bodensee.de)

## SPORT

### ENGEN

**Bürgerhaus, Neuhausen Linden-**

**straße 9** | 18:00 Uhr | Radtreff RSV Neuhausen. Donnerstagsabend-Radtreff für alle mit verkehrstüchtigem Fahrrad. Rundkurs mit ca. 30 km. Infos unter [www.rsv-neuhausen.de](http://www.rsv-neuhausen.de).

## VORTRAG

### RADOLFZELL

**Stadtbibliothek Radolfzell** | 19:30 Uhr | Kinder beim Trauern unterstützen. Kinder kommen oft früher mit schwerer Krankheit, Sterben und Tod in Berührung, als wir annehmen – etwa durch den Verlust eines Haustiers, den Tod nahestehender Menschen oder durch ihre natürliche Neugier. Wie man mit Kindern bis etwa sechs Jahren altersgerecht und einfühlsam über diese Themen spricht, erläutern Petra Dierenbach und Alexandra Maigler in ihrem Vortrag »Wie mag's denn wohl im Himmel sein?« Weitere Infos unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de).

## » FR. 08.05. FÜHRUNGEN

### RADOLFZELL

**Luisenplatz** | 16:00 Uhr | Nationalsozialismus. Mit den Reichstagswahlen im März 1933 wurde die NSDAP in Radolfzell zur stärksten politischen Kraft. Damit begann auch die Verfolgung politischer Gegner. Im Zusammenhang mit dem Bau der Schießanlagen für die 1938 von SS-Einheiten bezogenen Kaserne wurde die Stadt ein Außenlager des KZ Dachau. Weitere Informationen unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de)

### SINGEN

**Zunftschür, Lindenstraße 13a** | 16:00 Uhr | Stadtrundgang mit Kaufmann Gäng. Um die Jahrhundertwende entwickelt sich die Stadt Singen vom kleinen Fleck zur jungen Stadt. Bei seiner Tour zeigt Ihnen der stark verwurzelte Kaufmann nicht nur die Stadt, sondern nimmt Sie mit in den früheren Alltag. Weitere Infos und Tickets in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

## FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Städtisches Museum** | 19:00 Uhr | Vernissage »Leere ist Fülle« - Monika Schmid. In den Draht- und Papierobjekten von Monika Schmid entsteht ein Dialog zwischen Form und Leere – zwischen dem Sichtbaren und dem Raum dazwischen. »Leerheit« erscheint hier als ein Zustand, der die Fülle des Seins im ständigen Wandel greifbar macht. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## HANDEL/SHOPPING

### RADOLFZELL

**Innenstadt** | 18:00 Uhr | Dämmer-Shoppen. Zum 50-jährigen Jubiläum der Aktionsgemeinschaft zeigt sich die Radolfzeller Innenstadt von ihrer glänzendsten Seite: Beim Dämmer-Shoppen verwandelt sich die Innenstadt, das Zeller Zentrum, in einen großen, offenen Laufsteg – lebendig, kreativ und voller Überraschungen. Weitere Informationen unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

## KONZERTE

### RADOLFZELL

**Musikschule, Güttinger Straße 19** | 19:00 Uhr | Musikalisch-lyrische Reise ins Barock. »Menuett und Sonnett - Musik am barocken Fürstenhof« ist der Titel eines Konzertes, zu dem die städtische Musikschule einlädt. Die Gäste dürfen sich auf eine

musikalisch-lyrische Reise zu barocken Fürstenhöfen freuen. Der Eintritt ist frei. Das Gitarrenensemble spielt unter Leitung von Claudia Linnartz, das Blockflötenensemble unter Leitung von Gabriele Heß. Die Lyrik spricht Dr. Walter Kayser.

## SONSTIGES

### TENGEN

**Schloss Blumenfeld, Schlosscafé** | 19:30 Uhr | Kneipe mit Pubquiz. Haben Sie das Zeug zum Quiz-Champion? An diesem Abend dreht sich alles um spannende Fragen, gemeinsames Raten und jede Menge Spaß, wenn zum Pubquiz im Schlosscafé eingeladen wird. Wer glänzt mit überraschendem Wissen in den unterschiedlichsten Kategorien? Weitere Informationen unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de).

## » SA. 09.05. BALLETT

### SINGEN

**Stadthalle** | 19:00 Uhr | Cinderella. In seiner fantasievollen Inszenierung erfüllt das Ballettensemble aus Nepal die alte Legende mit neuen glänzenden Farben. Bei aller im besten Sinne konservativen Grundhaltung zum klassischen Ballett ist die Auf-führung modern – dank dem innovativen Bühnenbild und den perfekt entworfenen Kostümen. Infos unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de)

## FÜHRUNGEN

### GAIENHOFEN

**Hesse Museum** | 14:30 Uhr | Museumsführung »Gaienhofener Umwege«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Die Führung endet genüsslich mit Kaffee und Kuchen. Eintritt: 10,- Euro. Anmeldung erwünscht unter 07735/440949.

## HANDEL/SHOPPING

### RADOLFZELL

**Konzertsegel, Karl-Wolf-Straße 1** | 09:00 Uhr | Kräutermarkt. Duftende Kräuter, handgemachte Naturkosmetik, regionale Spezialitäten und Kunsthandwerk für den Garten – das alles gibt es beim Radolfzeller Kräutermarkt direkt am Ufer des Bodensees zu entdecken. Freier Eintritt. Infos unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

## INFORMATION

### RADOLFZELL

**Innenstadt und Firmengelände der**

**teilnehmenden Firmen** | 17:00 Uhr | Nacht der Radolfzeller Unternehmen reloaded. Die Stadt wird an diesem Abend zum Erlebnisraum: Unternehmen, die das Stadtjubiläum unterstützen, öffnen ihre Türen und bieten spannende Einblicke in ihre Arbeitswelt. Weitere Informationen unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

## KONZERTE

### ENGEN

**Stadthalle** | 20:00 Uhr | Frühjahrskonzert Stadtmusik. Die Stadtmusik Engen lädt zum Konzert unter dem Motto »Stadtmusik & Friends« ein. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Unterhaltung mit Bewirtung! Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## SPORT

### SINGEN

**Mühlenstraße 19** | 11:00 Uhr | Stadtlauft für die Lebenshilfe Hegau-Bodensee e.V. in Singen. Der Stadtlauft ist eine wunderbare Gelegenheit, sich gemeinsam mit anderen Menschen sportlich zu betätigen und dabei einen Beitrag zum sozialen Miteinander in der Region zu leisten. Alle Spenden, die im Rahmen des Stadtlaufts gesammelt werden, fließen direkt in die Angebote der Lebenshilfe Hegau-Bodensee e.V., mit denen Menschen mit Beeinträchtigung und ihre Familien im Alltag unterstützt werden. Weitere Infos unter [www.erlebe.singen.de](http://www.erlebe.singen.de).

## TAG DER OFFENEN TÜR

### ALLENSBACH

**Kliniken Schmieder, Zum Tafelholz 8** | 13:00 Uhr | Tag der offenen Tür bei den Kliniken Schmieder. Wie arbeiten eine Akutneurologie und eine Neurologische Rehabilitationsklinik? Welche Therapien helfen nach einem Schlaganfall oder anderen neurologischen Erkrankungen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Besucherinnen und Besucher an diesem Tag. Weitere Infos unter [www.kliniken-schmieder.de](http://www.kliniken-schmieder.de).

### RADOLFZELL

**Musikschule, Güttingerstraße 19** | 11:00 Uhr | Tag der offenen Tür in der Musikschule. Wie sieht es eigentlich in der Musikschule aus? Wie klingt es da? Und welche Instrumente kann man dort erlernen? Beim Tag der offenen Tür stellt die Musikschule ihr vielfältiges Angebot vor. Musikbegeisterte können sich nach Herzenslust die verschiedenen Räume in der Einrichtung anschauen, sich Konzerte anhören, miteinander ins Gespräch kommen, die Lehrkräfte kennenlernen und natürlich auch Instrumente ausprobieren. Infos unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de).

## WORKSHOPS

### RADOLFZELL

**Villa Bosch** | 14:30 Uhr | Malen und Zeichnen in der Villa Bosch. Der Workshop der Künstlerin Mirjam Wingender richtet sich an kreative Kinder ab sechs Jahren. In dem Workshop können die Kinder ihren eigenen Ideen freien Lauf lassen. Ob gegenständlich oder abstrakt, ob mit Stift oder Wasserfarben – alles ist erlaubt. Die Kursgebühr beträgt 30,- Euro inklusive Material. Eine Anmeldung bei Mirjam Wingender ist erforderlich: [info@mirjamwingender.de](mailto:info@mirjamwingender.de) oder Telefon 0151-23229062.

### ÜBERLINGEN

**Klassikergarage Bodensee** | 09:00 Uhr | MAC-Treff/Workshop »Aufbereitung«. In diesem Workshop werden die eigenen Fahrzeuge unter fachlicher Anleitung der Profis von der »Clean Garage Rheingau« professionell aufbereitet. Dafür benötigtes Equipment wie Poliermaschinen, Material, etc. werden gestellt. Bitte beachten der Workshop findet in der Klassikergarage Bodensee in Überlingen statt. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt. Tickets sind ausschließlich im Onlineticketshop buchbar. Infos unter [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com).

## » SO. 10.05. FÜHRUNGEN

### TENGEN

**Schloss Blumenfeld** | 14:00 Uhr | Schlossführung durch Räume und Zeiten. Das Schloss Blumenfeld als Herrschaftssitz, Armenheim, Zukunftsort. Die Tengener Stadtführerin Claudia Schäffer präsentiert mit profundem Wissen anschaulich die Schlossgeschichten eines halben Jahrtausends, vom Ritter-Ordenkreuz bis zum Co-Working-Space. Weitere Infos unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de).

## KONZERTE

### MARKELFINGEN

**Markolfhalle** | 18:00 Uhr | Muttertagskonzert. Auf der Bühne präsentieren sich verschiedene Orchester und Ensembles der Musikschule, darunter das Bläserorchester KidsBO, das Gitarren-Ensemble und der Popchor. Die drei Streichorchester – Streicherminis, Wirbelwind und

Kammerorchester+ – gestalten ein gemeinsames Werk, das eigens für diesen Anlass vorbereitet wird. Freier Eintritt. Weitere Infos unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

### SINGEN

**Liebfrauenkirche** | 19:00 Uhr | Konzert des Orchesters des Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz. Unter der Leitung von Herrn Dr. Wolfram Lucke, Chefarzt der Frauenklinik am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, wird das GLKN-Orchester Stücke von Schubert, Shostakovich und Mahler spielen. Tickets sind für 20,- EUR an der Abendkasse erhältlich. Weitere Infos unter [www.glkn.de](http://www.glkn.de).

## SONSTIGES

### ENGEN

**Freilichtbühne, Hauptstr. 11** | 15:00 Uhr | Muttertagsfest. Der Stadtchor veranstaltet mit seinen Kinder- und Jugendchören einen schönen Muttertag mit offenem Singen für Alle und Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Weitere Informationen unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

### HILZINGEN

**Mauch** | 10:00 Uhr | Muttertag bei Mauch. Zum Muttertag lädt Mauch in Hilzingen zum entspannten Sonntags-Shopping mit vielen liebevollen Geschenkideen ein. Alle Mamas erhalten ein Glas Secco und eine Schnittblume geschenkt. Zusätzlich gibt es 10,- € Muttertagsrabatt ab einem Einkauf von 100,- €. Für eine besondere Atmosphäre sorgt jeweils um 11:30 Uhr und um 14:00 Uhr Live-Musik am Klavier mit Christa Gommel. Tipp: Muttertagsbrunch im Restaurant Lina's. Weitere Informationen auch unter [www.mauchgarten.de/veranstaltungen](http://www.mauchgarten.de/veranstaltungen)

### TENGEN

**Randenhalle** | 05:15 Uhr | Sonnenaufgangswanderung. Den Muttertag aktiv beginnen und den Zauber des Sonnenaufgangs in der Natur erleben. Die sportliche Wanderung führt auf eine aussichtsreiche Strecke, auf der frische Luft, Bewegung und unvergessliche Momente die Wanderer erwarten. Anfragen an [vorstand@swv-tengen.de](mailto:vorstand@swv-tengen.de). Weitere Infos unter [www.swv-tengen.de](http://www.swv-tengen.de).

**Schloss Blumenfeld** | 11:30 Uhr | Gedichtetes zum Muttertag - Poetry Slam. Was ist das perfekte Muttertagsgeschenk? Etwas Selbstgeba-



FREUNDKREIS  
des Klinikums Konstanz



Krankenhausförderverein  
Singen e.V.



# GLKN-Orchester

Leitung: Wolfram Lucke

## Franz Schubert:

Sinfonie h-moll „Unvollendete“

## Dmitri Shostakovich:

Andante aus op. 67

## Gustav Mahler:

„Was mir die Liebe erzählt“  
Finalsatz aus der Sinfonie Nr. 3 d-moll

Konstanz St. Gebhardskirche  
Sa 9. Mai 2026 18. 30 Uhr

Singen Liebfrauenkirche  
So 10. Mai 2026 19 Uhr

Tickets zu 20,- Euro an der Abendkasse - Kinder unter 16 frei







– Anzeigen –

## » THEATER

### DIE FÄRBE

■ **»Stars und Sternchen«**  
Während einer der am hellsten leuchtenden Leinwandsterne Hollywoods sich durch die Golden-Globe-Awards-Feierlichkeiten lächelt, versucht sein Mitarbeiterstab zu entscheiden, wie man am besten mit dem toten Stricher auf dem Schlafzimmerfußboden seiner Hotelsuite verfährt.  
Mi., Do., Fr., Sa., 20:30 Uhr.

■ **Der wahre Fall (Matinée)**  
Urs Fabian Winiger liest Krimis von Johannes Stürner und Gerhard Zahner, musikalisch begleitet von Haro Eden.  
So., 11:00 Uhr.

### STADTHALLE SINGEN

■ **Gut gegen Nordwind**  
Leo und Emma lernen sich im Internet kennen. Nein, nicht etwa auf einem Datingportal oder über eine App alles beginnt mit einer fehlgeleiteten E-Mail.  
Do., 19:30 Uhr.

### ■ Eingeschlossenen Gesellschaft

Nur ein Punkt fehlt Fabian Prohaska für die Zulassung zum Abitur. Ein einziger, verdammter Punkt! Und das alles nur, weil sein Lateinlehrer Herr Engelhardt, ein Pädagoge alter Schule, die um zwei Minuten verspätete Abgabe von Fabians Hausarbeit aus Prinzip nicht akzeptieren wollte. Fabians Vater Manfred Prohaska kann es nicht fassen und will die Dinge selbst in die Hand nehmen.  
So., 18:00 Uhr.

### STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Schimmel! Ohne Pferd und ohne Reiter (Uraufführung)**  
Die Menschen sind angepasst, aber gläubisch, unbeweglich, verstockt – im Denken wie in ihren Ritualen. Dennoch

wollen zwei junge Menschen gegen die eigene Herkunft und alle Widerstände die Zukunft gestalten.  
Mi., Do., Sa., Di., 20:00 Uhr, Fr., 19:30 Uhr.

### SPIEGELHALLE

■ **Der Kirschgarten Let's Ally**  
Der alte Kirschgarten steht in voller Blüte. Alles scheint noch einmal zu erstrahlen, bevor es vergeht. Eine neue Zeit hat längst begonnen, doch Ranéwskaja und ihre Familie verharren in den Bewegungsmustern einer Welt, die es so nicht mehr gibt. Sie wissen um die veränderten Umstände.  
Fr., 20:00 Uhr, So., 18:00 Uhr.

### WERKSTATT

■ **Haus Blaues Wunder**  
Ein Häuschen am Meer! Was für ein wunderbarer Gedanke, darin zu wohnen. Allerdings haben sich Herr Goldbeutel und Herr Pfefferkorn dieses Erlebnis irgendwie anders vorgestellt. Beide haben einen Kaufvertrag für dasselbe Haus unterschrieben und bezahlt.  
So., 15:00 Uhr. Schulvorstellungen: Fr., Mo., Di., 10:00 Uhr

### STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Ballettsinfonie**  
Sie erzählen Geschichten von Wandel, Reisen und Begegnungen, inspiriert von der Schönheit wie auch von der kulturellen und historischen Bedeutung des Flusses. Die kommende Ballettsinfonie verspricht ein abwechslungsreiches Programm mit einer Mischung aus klassischen, modernen und folkloristischen Elementen präsentiert von Tänzerinnen und Tänzern jeden Alters – von 3-jährig bis erwachsen.  
Fr., 18:00 Uhr, Sa., So., 17:30 Uhr, Fr., 18:00 Uhr.

### TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN  
www.die-faerbe.de  
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN  
www.stadthalle-singen.de  
Tickethotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ  
www.theaterkonstanz.de  
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN  
www.stadttheater-sh.ch  
Telefon: 0041 / 52 625 05 55



**Eingeschlossene Gesellschaft am Sonntag, den 10. Mai um 19:00 Uhr Stadthalle, Singen.** Schauspiel nach dem gleichnamigen Hörspiel und Kinofilm. Nur ein Punkt fehlt Schüler Fabian für die Zulassung zum Abitur. Sein Vater stürmt wütend in die Schule und ist fest entschlossen, diesen einzuklagen. Allerdings ist es Freitagnachmittag und die noch anwesenden Lehrer mental bereits im Wochenende. Der Vater sieht rot und stellt ihnen ein Ultimatum. Weitere Infos unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de). Copyright: Herrman Posch

Quo Vadis Krankenhaus Singen mit Herrn Landrat Zeno Danner und Oberbürgermeister Bernd Häusler. Vor kurzem wurde im Bundestag die sogenannte Klinikreform beschlossen. Doch welche Auswirkungen hat diese auf die Krankenhäuser in Singen und Konstanz? In welche Richtung müssen sich die Einrichtungen des GLKN weiterentwickeln? Und wie sicher ist die kommunale Trägerschaft? Weitere Infos unter [www.krankenhausfoerderverein-singen.de](http://www.krankenhausfoerderverein-singen.de).

tag«. Die Ausstellung zeigt Bilder aus dem Privatbesitz der Malerin und vermittelt einen repräsentativen Einblick in ihr Œuvre »Über die Jahre«. Zu sehen sind vor allem Landschaftsdarstellungen, die zu Beginn noch mit stark leuchtenden Komplementärfarben den Einfluss des Rheinischen Expressionismus erkennen lassen, sich später sachlicher, flächiger und linienbezogener geben und zunehmend eine Leichtigkeit entwickeln, abstrakter werden, aber doch stets unverwechselbar bleiben. Weitere Infos unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

jeweiligen räumlichen Gegebenheiten. Gleichermaßen rufen die Installationen Momente des Malerischen als auch des experimentellen Provisoriums auf. Weitere Infos unter [www.villabosch-radolfzell.de](http://www.villabosch-radolfzell.de).

### SINGEN

Singen MAC Museum Art & Cars MAC1  
BIRDS OF PARADISE – Die Kunst der Couture von RONALD VAN DER KEMP & Hypercars  
MAC1 Galerie (Eintritt frei)  
Marijke Aerden WILD BLOOM  
MAC2  
Level 1. Porsche 911 Turbo Air-cooled  
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre und Pop-Art von James Francis Gill.  
Level 3. Elvis Presley & the American Dream of Driving und Thüga EnergieRaum.  
Weitere Infos zum MAC Museum Art & Cars: [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

## » AUSSTELLUNGEN

### ENGEN

Städtisches Museum. Klostersgasse 19. »Grenzräume« - Michael Marcel Fuchs. Als Reisender kennt Michael Marcel Fuchs die anonymen Landschaften des Unterwegs: Flughäfen, Hotels, Bahnhöfe oder Einkaufszentren – Orte des Transits, funktional und austauschbar. Diese so genannten »Nicht-Orte« sind Räume, in denen Menschen ankommen, verweilen und wieder verschwinden. Diese Erfahrung der Zwischenräume prägt seine künstlerische Arbeit. Weitere Infos unter [www.museum-engen.de](http://www.museum-engen.de).

### GAIENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten. Hermann-Hesse-Weg 2. Hesse Haus und Hesse Garten. Der historische Hesse Garten für individuellen Besuch von Fr. – So. zwischen 11.00 – 17.00 Uhr. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter +49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12:30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen. Besuch in Hesses eigenem Haus möglich mit Filmcollage. Weitere Infos unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de).

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. »Über die Jahre. Rose Marie Schnorrenberg zum 100. Geburts-

### RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8. Anno 1926 »Radolfzell feiert 1100 Jahre«. Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell e. V. 40 präsentiert eindrucksvolle Impressionen der Jubiläumsfeier, die vor exakt 100 Jahren in Radolfzell stattfand. Die historischen Glasplattenaufnahmen aus dem Bildarchiv der Familie Moriell geben einen faszinierenden Einblick in das damalige Festgeschehen und die Atmosphäre der Stadt. Freier Eintritt. Weitere Infos unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

Stadtmuseum. Seetorstraße 3. Neue Ausstellung Stadtmuseum. Die neu konzipierte Ausstellung lädt zu einer interaktiven Zeitreise ein, auf der die Besucher sich einen Überblick über die Siedlungsgeschichte der Stadt verschaffen können. Weitere Infos zur Ausstellung unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. Raumgreifend. Die Gemälde und Collagen der niederländischen Künstlerin Liesbeth Doornbosch konzentrieren sich auf Innenräume, Gebäude und Landschaften und zeigen eine Durchdringung von Malerei und Architektur, aus der sie neue abstrahierte Raumkonstruktionen entstehen lässt. Die in situ entstandenen Werke des Künstlerduos Falter & Budasz befassen sich mit ihren

## » VORSCHAU

### GAIENHOFEN

Sa., 25.07. und So., 26.07., 19:30 Uhr, Höri-Halle, Schulstraße 2. »Carmina Burana« meets »Winds & Rock«. Das Vokalensemble Gaienhofen, die Kantoreien von Schloss Gaienhofen, Solisten und das symphonische Blasorchester Stockach präsentieren Mittelalterrock, Balladen, mitreißende Songs und Orffs »Carmina Burana« unter der Leitung von Siegfried Schmidgall. Vorverkauf bei der Tourist-Information Gaienhofen, Tel.: 07735 9999-123, [touristinfo@gaienhofen.de](mailto:touristinfo@gaienhofen.de) oder online unter [www.vokalensemble-gaienhofen.de/Vorverkauf](http://www.vokalensemble-gaienhofen.de/Vorverkauf)

### WATTERDINGEN

Do., 14.05., 11:00 Uhr, Biberhalle. Vatertagsfest. Der Musikverein Watterdingen-Weil lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu seinem tradi-

## » MUSEEN

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**  
Klostersgasse 19, Engen  
Tel.: +49 (0)7733 / 501400  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,  
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. geschlossen.  
Eintritt: 3,- Euro,  
ermäßigt 2,- Euro.  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

■ **Stadtmuseum Radolfzell**  
Seetorstraße 3, Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534  
Öffnungszeiten:  
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,  
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.  
[www.stadtmuseum-radolfzell.de](http://www.stadtmuseum-radolfzell.de)

■ **Kunstmuseum Singen**  
Ekkehardstraße 10, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271  
Öffnungszeiten des Museums  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, donnerstags für alle Besucher frei  
[www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de)

■ **MAC Museum Art & Cars**  
MAC 1, MAC 2  
Parkstraße 1+5, Singen  
Öffnungszeiten:  
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. & Feiertag  
11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. – Di. Ruhetag  
[www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

■ **Archäologisches Hegau-Museum**  
Am Schlossgarten 2, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267  
Öffnungszeiten:  
Mo. geschlossen,  
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. 14:00 – 17:00 Uhr,  
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;  
Eintritt: frei.  
[www.hegau-museum.de](http://www.hegau-museum.de)

■ **Stadtmuseum Stockach**  
Salmannweilerstraße 1  
Tel.: +49 (0)7771 / 802 300  
Frühjahrespause  
Ab 8. Mai 2026: »Wasserwelten - Von Dix bis Mollweide«. [www.stadtmuseum-stockach.de](http://www.stadtmuseum-stockach.de)

■ **Hesse Museum Gaienhofen**  
Kapellenstraße 8, Gaienhofen  
Tel. +49 (0)7735 / 440949  
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt 7,- €, ermäßigt 5,- €  
[www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)

stettes? Ein kleines Gedicht? Oder ein kulturelles Event, bei dem die Lachmuskeln so sehr beansprucht werden, dass man nach Kaffee und Kuchen vor lauter Muskelkater am liebsten sitzen bleiben würde? Oder vielleicht alles davon? Weitere Infos unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de).

der Nacht wird davon geträumt. Ganz klar: Ohne Laufrad wäre das Leben nur halb so schön. Mit Bastelaktion. Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## FÜHRUNGEN

### ENGEN

Historische Altstadt | 18:00 Uhr | Klassische Stadtführung - Engen zwischen Mittelalter und Moderne. »Engen, Tengen, Blumenfeld sind die schönsten Städte der Welt«: Entdecken Sie bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Weitere Informationen unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## VORTRAG

### SINGEN

Rathaus, Bürgersaal | 19:00 Uhr |

## » MO. 11.05. FAMILIE/KINDER

### ENGEN

Stadtbibliothek | 15:30 Uhr | Mit zwei dabei - »Laufrad, mein Laufrad« in der Stadtbibliothek dreht sich alles ums Thema Laufrad. Für Kinder ab 2 Jahren und eine Begleitperson. Im Pappbilderbuch des Kinderbuchautors Martin Baltscheit heißt es: »Helm auf und los!«. Durch Straßen und über Felder, an Freunden, Fremden und der Oma vorbei – selbst in

tionell stattfindenden Vatertagsfest ein. Dieses Fest ist ein fester Bestandteil des Dorflebens und bietet wie gewohnt eine Mischung aus volkstümlicher Blasmusik, Unterhaltung und geselligem Beisammensein. Weitere Informationen unter [www.mv-watterdingen-weil.de](http://www.mv-watterdingen-weil.de).

### WELSCHINGEN

Mi., 13.05., 19:00 Uhr, Grundschule, Schulweg 5. »Warm up party« Vatertagsfest Musikverein Welschingen e. V. Vatertagsfest mit Musik und Bewirtung – nicht nur für Väter! Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

Do., 14.05., 11:00 Uhr, Grundschule. Vatertagsfest Musikverein Welschingen e. V. Vatertagsfest mit Musik und Bewirtung – nicht nur für Väter! Weitere Informationen unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

[www.wochenblatt.net/waswannwotips](http://www.wochenblatt.net/waswannwotips)